



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Auszug Handbuch Bundesjugendspiele (08/25) Wettkampf Leichtathletik



1. Vorwort	3	7.8 Übungsauswahl Anlage Schwimmarten	136
2. Allgemeine Erläuterungen	4	7.9 Teilnahme von Kinder und Jugendliche mit Behinderung	140
3. Hinweise für Kinder und Jugendliche mit Behinderung	6	7.10 Auswertung Wettbewerb Schwimmen	142
4. Kinder- und Jugendschutz	9	8. Wettkampf Schwimmen	144
5. Wettbewerb der Grundsportart Leichtathletik	11	8.1 Erläuterungen	145
5.1 Erläuterungen	12	8.2 Übungsauswahl/Wettkampfkarten	148
5.2 Übungsauswahl für einen Vierkampf	14	8.3 Auswertung Wettkampf Schwimmen	170
5.3 Übungsauswahl Klassenstufe 1 und 2	15	8.4 Hinweise für Kinder und Jugendliche mit Behinderung	172
5.4 Übungsauswahl Klassenstufe 3 und 4	30	9. Wettbewerb der Grundsportart Turnen	177
5.5 Übungsauswahl Klassenstufe 5 und 6	42	9.1 Erläuterungen	178
5.6 Übungsauswahl Klassenstufe 7 und 8	56	9.2 Übungsauswahl für einen Wettbewerb	180
5.7 Übungsauswahl Klassenstufe 9 und 10	69	9.3 Übungsauswahl der Klassenstufe 1 und 2	181
5.8 Auswertung	81	9.4 Übungsauswahl der Klassenstufe 3 und 4	189
5.9 Hinweise für Kinder und Jugendliche mit Behinderung	84	9.5 Übungsauswahl der Klassenstufe 5 und 6	197
6. Wettkampf Leichtathletik	88	9.6 Übungsauswahl der Klassenstufe 7 und 8	205
6.1 Erläuterungen	89	9.7 Übungsauswahl der Klassenstufe 9 und 10	213
6.2 Bestimmungen für Kampfrichter*innen	92	10. Wettkampf Gerätturnen	221
6.3 Übungsauswahl/Wettkampfkarten	94	10.1 Erläuterungen	222
6.4 Auswertung/Formeln und Beispiele zur Punkteberechnung	102	10.2 Übungsauswahl/Wettkampfkarten in der Primar-/Orientierungsstufe	226
6.5 Hinweise für Kinder und Jugendliche mit Behinderung	104	10.3 Übungsauswahl/Wettkampfkarten in der Sekundarstufe	239
7. Wettbewerb der Grundsportart Schwimmen	109	10.4 Übungsauswahl Anlage Aktive Landung	249
7.1 Erläuterungen	110	11. Mehrkampf aus den drei Grundsportarten	250
7.2 Übungsauswahl	112	11.1 Erläuterungen	251
7.3 Übungsauswahl Klassenstufe 1 und 2	113	11.2 Übungsauswahl für einen Mehrkampf	252
7.4 Übungsauswahl Klassenstufe 3 und 4	115	11.3 Übungsauswahl 1 und 2: Leichtathletik	253
7.5 Übungsauswahl Klassenstufe 5 und 6	119	11.4 Übungsauswahl 3 und 4: Schwimmen	254
7.6 Übungsauswahl Klassenstufe 7 und 8	123	11.5 Übungsauswahl 5 und 6: Turnen	256
7.7 Übungsauswahl Klassenstufe 9 und 10	127	11.6 Auswertung	261
7.8 Übungsauswahl Anlage eBIP Komplexübungen	131	12. Impressum	263

1. VORWORT

Junge Menschen über qualifizierte und attraktive Angebote zu einem dauerhaften sportlichen Engagement zu motivieren, ist das gemeinsame Ziel aller, die den Sport in Schule und Verein gestalten. Das Prinzip des Miteinander-Wetteiferns und Sich-Miteinander-Messens stellt einen wichtigen Bestandteil des Sports dar und trägt maßgeblich zur Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen bei. Und je früher bei den Kindern und Jugendlichen der Gedanke der gelebten Teilhabe und des aktiven gemeinsamen Sporttreibens von Menschen mit und ohne Behinderung etabliert wird, umso eher erfüllen wir unsere Aufgabe und Verantwortung auch im Hinblick auf die UN-Behindertenrechtskonvention. Bei der Realisierung dieser Zielstellung kommt den Bundesjugendspielen eine wesentliche Rolle zu.

Um die Attraktivität der Bundesjugendspiele zu erhalten und weiter zu erhöhen, bieten wir ein vielfältiges Angebot. Die Differenzierung des Angebots in Wettbewerb, Wettkampf und Mehrkampf ist auch geleitet von der Erkenntnis, dass junge Menschen sehr unterschiedliche Motive haben, Sport zu treiben.

In den letzten Jahren hat sich das Erscheinungsbild des Schulsports deutlich verändert. Die pädagogischen Grundlegungen orientieren sich dabei an „Schlüsselkompetenzen“ und gehen in den Vorschlägen zunehmend von den „Sinnperspektiven“ des Sportunterrichts und Schulsports allgemein aus. Sie betonen mehr als bisher den „Erziehungs- und Bildungsauftrag“ der Schule.

Diese Angebote beschränken sich nicht nur auf körperliche und motorische Inhalte, sondern berücksichtigen im Sinne ganzheitlicher Erziehung auch psycho-soziale Aspekte. Ganzheitliche Erziehung über das Medium Bewegung realisiert sich im Sport über unterschiedliche Dimensionen.

Vor allem die mehrperspektivischen Sinngebungen werden als Orientierung favorisiert, die durch unterschiedliche Aspekte und persönliche Zugänge zum praktischen Handeln der Kinder und Jugendlichen führen sollen. Sie beziehen sich vor allem auf folgende pädagogische Perspektiven:

- Wahrnehmungsfähigkeit verbessern
- Bewegungserfahrungen erweitern
- Sich körperlich ausdrücken, Bewegung gestalten
- Etwas wagen und verantworten
- Leistung erfahren und reflektieren
- Gemeinsam handeln, wettkämpfen und sich verständigen
- Fitness verbessern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln

Am augenfälligsten werden durch das Angebot der Bundesjugendspiele die Bereiche „Leistung erfahren und reflektieren“ sowie „gemeinsam handeln, wettkämpfen und sich verständigen“ der mehrperspektivischen Sinngebungen erlebbar gemacht. Insbesondere die Angebote zum Wettbewerb in den Grundsportarten Leichtathletik, Schwimmen und Gerätturnen beinhalten den Aspekt „gemeinsam handeln“. „Leistung erfahren“ soll Erlebnisse ermöglichen, die zeigen, was durch Anstrengung, Übung und Trainieren alles zu erreichen ist. So wird Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten erzeugt.

Die Bundesjugendspiele verfolgen auch das Ziel, die jüngeren Jahrgänge an sportliche Vergleiche und die Grundsportarten heranzuführen, wobei auf eine Frühspezialisierung und Einengung in starres Regelwerk verzichtet werden soll. Es wird daher für diese Altersgruppen bewusst die Priorität auf das Angebot Wettbewerb gesetzt. Nach der Grundschule kann eine langsame Überleitung zum Angebot Wettkampf erfolgen – ggf. sogar parallel verfahren werden.

Durch das Angebot „Bundesjugendspiele für Kinder und Jugendliche mit Behinderung“ wird seit dem Schuljahr 2009/2010 allen Kindern und Jugendlichen mit Behinderung in Deutschland die Möglichkeit geboten, weitestgehend gleichberechtigt an den Bundesjugendspielen teilzunehmen.

2. ALLGEMEINE ERLÄUTERUNGEN

Die Inhalte der Bundesjugendspiele orientieren sich an den Grundformen der Bewegung und berücksichtigen dabei die Prinzipien der Vielseitigkeit und der Wahlmöglichkeit. Die Bundesjugendspiele werden als Individualwettbewerb in den drei Grundsportarten ausgeschrieben:

Leichtathletik | Schwimmen | Gerätturnen

Die Ausübung der verschiedenen Angebotsformen darf sich nicht allein auf die Durchführung des Wettbewerbs/Wettkampfes/Mehrkampfes beschränken, sondern sollte im Sportunterricht allgemein ihren Niederschlag finden. Die Bundesjugendspiele sind in drei Teilbereiche gegliedert:

Wettbewerb

Der Wettbewerb ist ein speziell für Kinder entwickelter Vielseitigkeitswettbewerb. Entsprechend der Konzeptionen der Spitzensportfachverbände messen sich die Kinder in nicht-normierten Übungen.

Wettkampf

Die Übungen des Wettkampfs in den drei Grundsportarten entsprechen den verbandlich normierten 3. Wettkampfformen. Der Wettkampf baut in seinen Anforderungen auf denen des Wettbewerbs auf.

Mehrkampf

Der sportartenübergreifende Mehrkampf kombiniert alle drei Grundsportarten. Hierfür werden jeweils zwei Übungen jeder Sportart ausgewählt.

Wettbewerb

Kind- und entwicklungsgemäße Übungen mit kreativen Ergänzungen und Neugestaltungen sollen den Kindern und Jugendlichen präsentiert werden – bewusst ohne Fixierung auf Normen und Übungsformen. Diese Angebotsform soll die Möglichkeit bieten, Kinder und Jugendliche an die Bundesjugendspiele heranzuführen und sie mit dem Wettkampfgedanken vertraut zu machen. Mit diesem Angebot sollen das Koordinationsvermögen und die Geschicklichkeit angesprochen werden.

Wettkampf

Der Wettkampf besteht in jeder Sportart aus einem Dreikampf. Die Wertung erfolgt grundsätzlich jahrgangsweise. Im Gerätturnen dienen die jeweiligen Altersangaben zur Einordnung/als Orientierung für die Übungsauswahl, maßgeblich ist die Klassenstufe. Der Deutsche Turner-Bund empfiehlt, für die Durchführung innerhalb der Klassenstufe eine gemeinsame Übungsauswahl zu treffen.

Mehrkampf

Der sportartenübergreifende Mehrkampf soll die Vielseitigkeit der Kinder und Jugendlichen herausfordern. Er setzt sich aus jeweils zwei Übungen der Sportarten Leichtathletik, Schwimmen und Turnen zusammen, wobei folgende Auswahl getroffen wurde:

1. Übung: Leichtathletik 1 – schnell laufen
2. Übung: Leichtathletik 2 – weit werfen/stoßen
3. Übung: Schwimmen 1 – Grundfertigkeiten/Basisstufe Schwimmen können
4. Übung: Schwimmen 2 – Ausdauer
5. Übung: Turnen 1 – Gerätebahn (Stütz, Hang, Balance)
6. Übung: Turnen 2 – Gymnastische Geschicklichkeit

Im Wettbewerb und Mehrkampf ist von den Kindern und Jugendlichen Flexibilität gefordert, da das Übungsangebot alle zwei Jahre wechselt.

2. Allgemeine Erläuterungen

Übersicht zu Durchführungsmöglichkeiten der Bundesjugendspiele nach Klassenstufe und Alter.

Klassenstufe	Alter	1. Wettbewerb	2. Wettkampf			3. Mehrkampf	
1	6-7 Jahre						Primarstufe
2	7-8 Jahre						
3	8-9 Jahre						
4	9-10 Jahre						
5	10-11 Jahre	Vielseitigkeitswettbewerb der Grundsportarten	Sportartspezifischer Wettkampf			Sportartübergreifender Mehrkampf der drei Grundsportarten	Sekundarstufe 1
6	11-12 Jahre						
7	12-13 Jahre						
8	13-14 Jahre						
9	14-15 Jahre		Leichtathletik	Schwimmen	Turnen		Sekundar- stufe 2
10	15-16 Jahre						
11	16-17 Jahre						
12	17-18 Jahre						
13	18 Jahre u. älter						

- Ausschreibungsteil „Wettkampf“: Die drei beteiligten Sportarten beginnen mit ihren Angeboten in verschiedenen Klassenstufen.

3. HINWEISE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE MIT BEHINDERUNG

Auch für Kinder und Jugendliche mit Behinderung gelten analog die aktuellen allgemeinen Bestimmungen der Bundesjugendspiele. Das Programm kann sowohl in Regelschulen als auch in Förderschulen/-zentren Anwendung finden.

Die Bundesjugendspiele sehen die Teilhabe von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung in folgenden Angebotsformen vor:

Leichtathletik: Wettbewerb und Wettkampf

Schwimmen: Wettbewerb und Wettkampf

Turnen: Wettbewerb

Grundlegendes zur Durchführung des Wettbewerbs

Kinder und Jugendliche mit Behinderung sollen genauso an Bundesjugendspielen teilnehmen können wie Kinder und Jugendliche ohne Behinderung. Dies stellt jedoch viele Lehrkräfte aus völlig nachvollziehbaren Gründen immer wieder vor große Herausforderungen.

In der Wettkampfform sind die Leistungen in den normierten Disziplinen durch Umrechnungsfaktoren relativ einfach miteinander vergleichbar zu machen. In der Wettbewerbsform erscheint dies zunächst ungleich schwerer. Bei genauerem Hinsehen bietet die Wettbewerbsform aber deutlich mehr Möglichkeiten.

In Kapitel 7.9 wird beispielhaft erläutert, wie Kinder und Jugendliche mit unterschiedlichen Behinderungen am Wettbewerb Leichtathletik teilhaben können.

Der Wettbewerb Turnen wurde für die inklusive Durchführung konzipiert. Für alle Übungen des Wettbewerbs sind Variationen aufgeführt, die genutzt oder entsprechend der Behinderung des jeweiligen Kindes angepasst werden können.

Kinder und Jugendliche mit einem sonderpädagogischen Förderbedarf können am Wettbewerb Schwimmen ebenso teilnehmen wie Kinder ohne diesen zusätzlichen Förderbedarf. In der Wettbewerbsform sind alle Aufgaben so gestellt, dass sie mit „Bestanden“ oder „Nicht Bestanden“ bewertet werden müssen. Lehrkräfte können die Aufgaben bei Bedarf so verändern bzw. anpassen, sodass ihre Schüler*innen mit Förderbedarf daran teilhaben können.

In Kapitel 9.8 Anlagen werden dazu verschiedene Beispiele ausgeführt. Weitere Anpassungen können im Einzelfall vorgenommen werden.

Grundlegendes zur Durchführung des Leichtathletik- und Schwimm-Wettkampfs

Im Folgenden werden die Besonderheiten bei der Durchführung mit Kindern und Jugendlichen mit Behinderung aufgeführt.

Einordnung in die Startklassen

Aufgrund der individuellen Behinderung wird das jeweilige Kind bzw. der/die jeweilige Jugendliche vor Beginn des Wettkampfes einer der unten beschriebenen Startklassen zugeordnet. Dies geschieht bei Nutzung des Online-Auswertungstools nach dem Import der Teilnahmedaten und erfolgt durch die Lehrkräfte. Das Programm bietet nur eine begrenzte und leicht verständliche Auswahl an Startklassen. Ein bereits vorliegender Start- oder Sportgesundheitspass des Deutschen Behindertensportverbandes oder der Bescheid vom Versorgungsamt, mit dem die Behinderung offiziell anerkannt wurde, können als Anhaltspunkt dienen.

Wenn trotzdem keine eindeutige Zuordnung möglich ist, kann auch die behandelnde Ärztin bzw. der behandelnde Arzt oder eine Ärztin bzw. ein Arzt eines Behindertensportvereines vor Ort zu Rate gezogen werden. Darüber hinaus bietet der Deutsche Behindertensportverband mit seinen Landesverbänden fachkundige Unterstützung an.

Die Einordnung in die Startklasse ist als Sonderregelung in den jeweiligen Sportarten beschrieben und jeweils unter „Hinweise für Kinder und Jugendliche mit Behinderung“ (Seite 108 ff., Seite 174 ff.) zu finden. Die entsprechenden Umrechnungstabellen sind hier ebenfalls hinterlegt.

Bei Kindern und Jugendlichen mit einer kardiologischen Erkrankung besteht bei der Ausübung von sportlicher Betätigung erhöhte Gefahr. Daher muss vor den Bundesjugendspielen mit der behandelnden Fachärztin bzw. dem behandelnden Facharzt geklärt werden, ob eine Teilnahme möglich ist. Hierbei ist insbesondere der Aspekt der Überforderung auf Grund erhöhter Motivation des Kindes bzw. des/der Jugendlichen zu berücksichtigen.

Bei der Leichtathletik und beim Schwimmen werden folgende Startklassen unterschieden:

A) Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung

A 1 – Leichtbehinderte: Hierzu zählen Kinder und Jugendliche, deren motorische Funktionsfähigkeit nicht bzw. gering eingeschränkt ist (z. B. Kinder und Jugendliche mit Blasen- und Darminkontinenz, minimalen cerebralen Dysfunktionen, einseitiger Armbehinderung u. a.); Laufen, Springen und Werfen sind ohne Einschränkungen möglich.

A 2 – Beinbehinderte, Gehbehinderte: Hierzu zählen Kinder und Jugendliche, deren Arm- und Rumpffunktionen nicht bzw. gering eingeschränkt sind, bei denen aber durch die Beinbehinderung erhebliche Einschränkungen für das Schnelllaufen und das Springen bestehen (z. B. Poliogelähmte, Amputierte, spastische Diplegiker bzw. Paraplegiker, Kinder und Jugendliche mit Beinverkürzungen, Knieversteifungen, Hüftversteifungen u. a.).

A 3 – Beinbehinderte, Rollstuhlfahrer*innen: Hierzu zählen Kinder und Jugendliche, bei denen die Funktion der Arme und des Schultergürtels nicht beeinträchtigt ist (z. B. Kinder und Jugendliche mit Spina bifida, Poliölähmungen, Beinamputation, spast. Diplegie, evtl. Glasknochen, Hämophilie, Dysmelie, Querschnittsgelähmte u. a.). Für die Ausführung der Wettkämpfe muss ein Rollstuhl benutzt werden.

A 4 – Einseitig Arm- und Beinbehinderte: Hierzu zählen Kinder und Jugendliche, bei denen die Funktionsfähigkeit eines Beines und eines Armes nicht beeinträchtigt und eine selbständige Fortbewegung mit den unteren Extremitäten (ggf. mit Prothesen, Schienen, Manschetten u. a.) möglich ist (z. B. Kinder und Jugendliche mit Hemiplegien, Poliölähmungen, Amputationen u. a.).

A 5 – Beidseitig Arm- und Beinbehinderte: Hierzu zählen Kinder und Jugendliche, bei denen Behinderungen an allen vier Extremitäten vorliegen, denen jedoch mindestens selbständige und gezielte Bewegungen im Stand möglich sind (z. B. Kinder und Jugendliche mit Tetraspastik, Tetraplegie inkomplett, Athetose, Ataxie, Poliölähmung u. a.).

A 6 – Beidseitig Arm- und Beinbehinderte, Rollstuhlfahrer*innen ohne Fremdantrieb: Hierzu zählen Kinder und Jugendliche, bei denen Behinderungen an allen vier Extremitäten vorliegen, die jedoch selbständige und gezielte Bewegungen aus und mit dem Rollstuhl ausführen können (z. B. Schülerinnen und Schüler mit Tetraplegien, Tetraspastik, Dysmelie, Muskeldystrophie, Athetose, Poliölähmung u. a.).

B) Förderschwerpunkt Sehen

B 1 – Blind: Hierzu zählen alle Kinder und Jugendlichen, die über kein Sehvermögen (mehr) verfügen.

B 2 – Sehbehindert: Hierzu zählen Kinder und Jugendliche, die noch einen Sehrest haben.

C) Förderschwerpunkt Hören

C 1 – Gehörlos: Hierzu zählen Kinder und Jugendliche, die keinerlei akustische Wahrnehmung haben.

C 2 – Schwerhörig: Hierzu zählen Kinder und Jugendliche, deren Hörvermögen eingeschränkt ist, die aber über eine gewisse akustische Wahrnehmungsfähigkeit verfügen.

D) Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

E) Kleinwuchs

Bewertung der Leistungen

Die Leistung wird analog zu der Leistung der Kinder und Jugendlichen ohne Behinderung gemessen. Sofern das Online-Auswertungstool genutzt wird, werden die Punkte automatisch berechnet. Bei einer manuellen Auswertung nutzen Sie bitte die Umrechnungsfaktoren für die jeweilige Startklasse (s. Kapitel 8.4 Wettkampf Leichtathletik und Kapitel 10.4 Wettkampf Schwimmen)

Aufgrund der Anwendung des Umrechnungsfaktors ist eine Vergleichbarkeit der Leistungen gegeben. Daher erhalten Kinder und Jugendliche mit Behinderung bei gleichen Punktwerten die gleiche Auszeichnung (Ehren-, Sieger- bzw. Teilnahmeurkunde) wie Kinder und Jugendliche ohne Behinderung.

Ansprechpersonen

Bei Fragen zu den Bundesjugendspielen für Kinder und Jugendliche mit Behinderung wenden Sie sich an die

Deutsche Behindertensportjugend (DBSJ) im Deutschen Behindertensportverband und Nationalen Paralympischen Komitee (DBS) e.V.

Jugendsekretariat

**Im Hause der Gold-Kraemer-Stiftung – Tulpenweg 2-4
50226 Frechen**

Tel.: 02234/6000-213

E-Mail: dbsj@dbs-npc.de

Fax: 02234/6000-150

Internet: www.dbs-npc.de

Dort erhalten Sie auch Informationen über die Möglichkeiten im Behindertensport. Die Kontaktadressen zu unseren Landesverbänden finden Sie unter:
www.dbs-npc.de/dbs-mitgliedsverbaende.html

4. KINDER- UND JUGENDSCHUTZ

Alle Kinder und Jugendlichen sollen mit Spaß und Freude an den Bundesjugendspielen teilnehmen und sich dabei wohl fühlen – unabhängig von ihren sportlichen Fähigkeiten.

Im Sinne aller Beteiligten sowie insbesondere im Sinne der Kinder und Jugendlichen sind dabei vor allem folgende Aspekte des pädagogischen Handelns zu berücksichtigen:

- Die Persönlichkeit jedes Kindes und Jugendlichen ist zu achten.
- Den agierenden Kindern und Jugendlichen sind ausreichende Selbst- und Mitbestimmungsmöglichkeiten anzubieten.
- Die individuellen Empfindungen zu Nähe und Distanz, die Intimsphäre und die persönlichen Schamgrenzen der beteiligten Kinder und Jugendlichen sind zu respektieren.
- Keinem Kind oder Jugendlichen darf eine Form der Gewalt, sei sie physischer, psychischer oder sexualisierter Art, angetan werden. Niemand darf einem Kind oder Jugendlichen Angst machen, sie erpressen oder deren Gefühle mit Worten, Blicken oder Handlungen verletzen.
- Alle Beteiligten sollen sich unabhängig von ihrer sozialen, ethnischen und kulturellen Herkunft, Weltanschauung, Religion, politischen Überzeugung, sexuellen Orientierung, ihrem Alter oder Geschlecht fair und respektvoll begegnen.
- Den Kindern und Jugendlichen wird stets die Einhaltung von sportlichen und zwischenmenschlichen Regeln vermittelt und im Wettbewerb im Sinne des FairPlays gehandelt.
- Die Persönlichkeitsrechte aller (z. B.: Recht am eigenen Bild) werden beachtet und die Datenschutzbestimmungen beim Umgang mit personenbezogenen Daten eingehalten.

Ansprechpartner*innen im Beschwerdefall

Für den Fall einer Beschwerde sollten Ansprechpersonen benannt (z. B.: aus den Reihen der Vertrauenslehrkräfte, der Schulsozialarbeiter*innen oder auch der Kinderschutzbeauftragten eines kooperierenden Sportvereins) und allen Beteiligten im Vorfeld der Bundesjugendspiele bekannt gemacht werden. Diese vertrauensvolle Ansprechperson sollte allen Kindern und Jugendlichen sowie Eltern, aber auch den Lehrkräften, Übungsleiter*innen und Trainer*innen als Anlaufstelle für Verstöße gegen den Kinder- und Jugendschutz zur Verfügung stehen. Es wird empfohlen, ein Team aus weiblichen und männlichen Personen als Ansprechpersonen einzusetzen.

Deren Aufgabe ist es, darauf zu achten, dass:

- jedes Kind und jeder Jugendliche gleich, fair und gerecht behandelt wird.
- grundsätzliche Regeln für einen wertschätzenden Umgang mit Nähe und Distanz zwischen Erwachsenen und Minderjährigen sowie innerhalb der Gruppe der Kinder und Jugendlichen beachtet und umgesetzt werden (z. B.: bzgl. Körperkontakt, Umkleide- und Toilettensituation etc.).
- Regelungen zu Foto- und Filmaufnahmen Berücksichtigung finden.
- Diskriminierungen jeglicher Art entschieden entgegengetreten wird.
- im Falle einer Beschwerde erste Schritte zur Intervention im Sinne des Schutzes der mutmaßlich Betroffenen und der Verursachenden eingeleitet werden.

Ehrenkodex

In Schulen und Sportorganisationen existieren bereits verschiedene Maßnahmen zur Stärkung des Kinder- und Jugendschutzes.

So haben beispielsweise der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) und die Deutsche Sportjugend (dsj) gemeinsam mit ihren Mitgliedsorganisationen eine Vorlage für einen Ehrenkodex entwickelt, mit der eine grundlegende Position und Haltung für ein Handeln im Kinder- und Jugendsport verdeutlicht wird und die insbesondere den Kinder- und Jugendschutz stärken soll. Diese Vorlage soll eine Orientierung bieten und Handlungssicherheit verschaffen.

Schulen und kooperierende Sportvereine können anhand dieser Vorlage einen eigenen Ehrenkodex, zugeschnitten auf die spezifischen Rahmenbedingungen bei den Bundesjugendspielen, erstellen. Der Ehrenkodex sollte von allen im Bereich der Bundesjugendspiele eingesetzten Personen (Lehrkräfte, Übungsleiter*innen und Trainer*innen sowie Helfenden und Eltern) unterzeichnet werden. Dabei bietet der Ehrenkodex eine Möglichkeit, aktiv persönlich zu bekunden, dass man sich für den Schutz der anvertrauten Kinder und Jugendlichen einsetzt. Darüber hinaus verpflichten sich die Unterzeichnenden neben der Achtung der Selbstbestimmung von Kindern und Jugendlichen, der Vermeidung von Doping und Medikamentenmissbrauch auch jede Form von Diskriminierung und Gewalt zu unterlassen und das Recht auf körperliche und sexuelle Unversehrtheit zu achten. Die Unterzeichnung des Ehrenkodexes liefert zwar keine Garantie für das Einhalten des Kinder- und Jugendschutzes, dient aber dazu, sich seiner Aspekte bewusst zu werden. (s. Anhang: Download unter www.dsj.de/kinderschutz)

Kinderrechte-Pass

Es ist wichtig, dass Kinder über ihre Rechte aufgeklärt werden und Ansprechpartner*innen kennen. Dies kann beispielsweise über einen Kinderrechte-Pass für Spiel- und Sportfeste erzielt werden. Mädchen und Jungen können mit einem solchen Pass über ihre Rechte aufgeklärt und auf einzelne Kinderrechte aufmerksam gemacht werden. Zudem besteht die Möglichkeit, eine Vereinbarung/Verpflichtung zu den Kinderrechten zwischen Sportlehrkräften und Vereinsvertretungen, dem jeweiligen Kind und dessen Eltern zu fixieren. Ein entsprechendes Beispiel für einen Kinderrechte-Pass kann unter www.bsj-freiburg.de/Dokumente/Kinderschutz/Downloads/Kinderrechte_Sportverein.pdf gefunden werden.

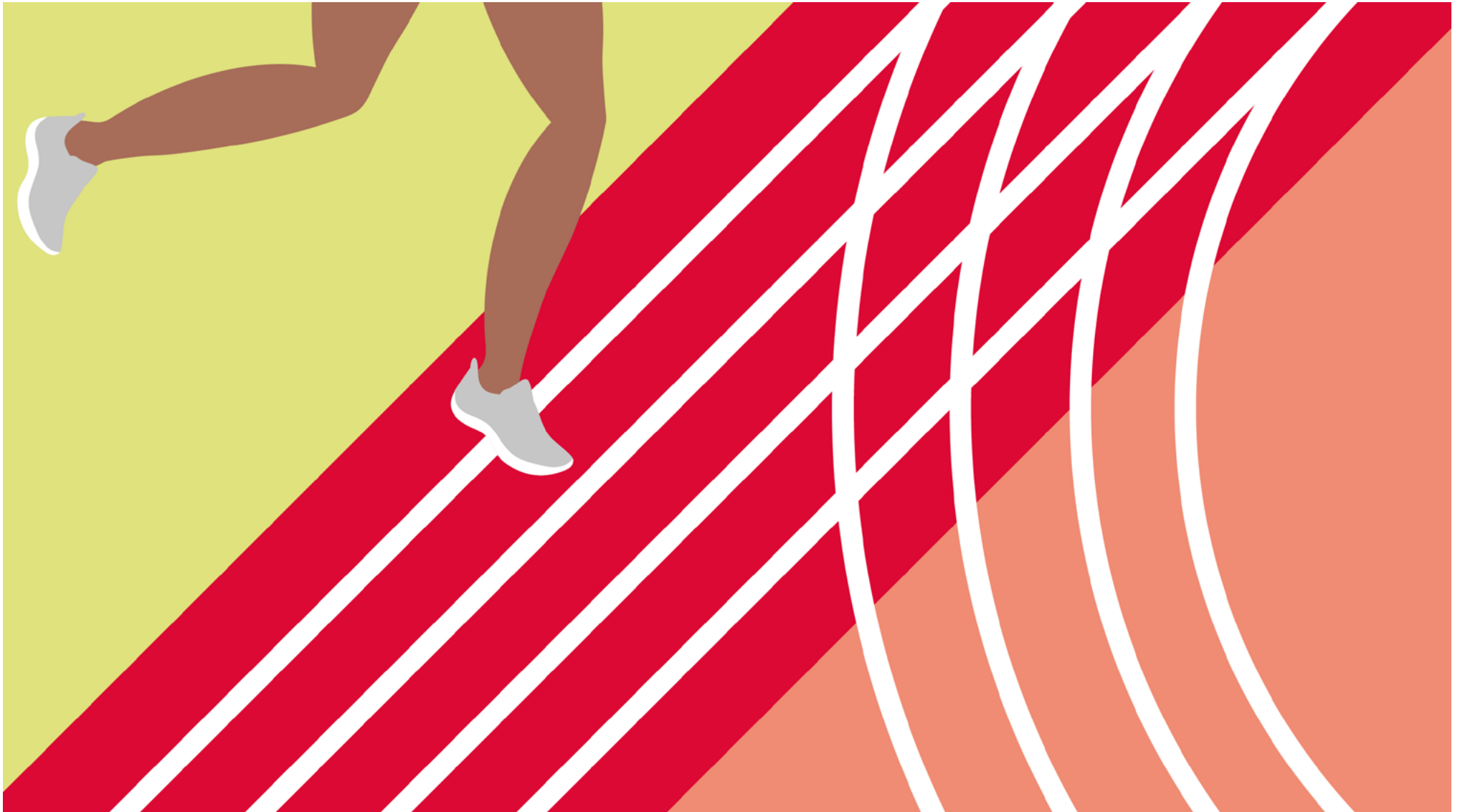
Das übergeordnete Ziel, einer freudbetonten und respektvollen Teilnahme an den Bundesjugendspielen kann mit den beschriebenen Maßnahmen zum Kinder- und Jugendschutz unterstützt und gestärkt werden.

LEICHTATHLETIK

6. Wettkampf Leichtathletik



DEUTSCHER
LEICHTATHLETIK
VERBAND



6.1 ERLÄUTERUNGEN

Inhalt

Der Wettkampf besteht aus einem Dreikampf. Es werden Übungen in vier Bereichen angeboten.

- a) Sprint
- b) Lauf
- c) Sprung
- d) Wurf oder Stoß

Die für die einzelnen Jahrgänge vorgesehenen Übungen sind aus der nachstehenden Übersicht zu entnehmen. Die erzielten Leistungen sind auch für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens und des DLV-Mehrkampfabzeichens anrechenbar.

Auswertung

Die Punktzahl der Leistung richtet sich nach den Wertungstabellen auf den Wettkampfkarten. Überpunkte und Zwischenwerte können mit der Formel berechnet werden (S. 106 f.).

Urkunden

Es werden Ehrenurkunden des/der aktuell amtierenden Bundespräsidenten*in sowie Sieger- und Teilnahmeurkunden vergeben. Die Vergabe richtet sich nach den Punktgrenzen der nachfolgend abgebildeten Tabelle.

Hinweise für die Durchführung

Die Wettkämpfe sind grundsätzlich an einem Tag durchzuführen, sofern es die örtlichen Verhältnisse erlauben. Um den Bereich „Lauf“ nicht zu vernachlässigen, wird empfohlen, zunächst einen Vierkampf durchzuführen und dann bei der Berechnung der Gesamtpunktzahl das schlechteste der vier Einzelergebnisse zu streichen. Aus organisatorischen Gründen kann der Lauf an einem anderen Tag als die sonstigen Disziplinen durchgeführt werden.

Punktespiegel Wettkampf Leichtathletik

Die Altersangaben auf den Wettkampfkarten bezieht sich nicht auf den Geburtstag, sondern das Geburtsjahr der Kinder und Jugendlichen.

Beispiel: Im Jahr 2025 werden alle in 2011 geborenen Kinder und Jugendlichen an den Bundesjugendspielen also als 14-jährige betrachtet, alle im 2010 geborene als 15-jährige. Das Tages- und Monatsdatum der Geburt wird nicht berücksichtigt.

Mädchen

Alter	Sprint	Sprung	Wurf / Stoß	Ausdauer	Teilnahme- urkunde	Sieger- urkunde	Ehren- urkunde
10 Jahre	50 m	weit / hoch	Schlagball 80 g	800 m / 2000 m	< 625	≥ 625	≥ 825
11 Jahre	50 m	weit / hoch	Schlagball 80 g	800 m / 2000 m	< 700	≥ 700	≥ 900
12 Jahre	50 m	weit / hoch	Ball 200 g / Schlagball 80 g / Kugel 3 kg	800 m / 2000 m	< 775	≥ 775	≥ 975
13 Jahre	50 m / 75 m	weit / hoch	Ball 200 g / Schlagball 80 g / Kugel 3 kg	800 m / 2000 m	< 825	≥ 825	≥ 1025
14 Jahre	75 m	weit / hoch	Ball 200 g / Schleuderball 1 kg / Kugel 3 kg	800 m / 2000 m	< 850	≥ 850	≥ 1050
15 Jahre	75 m / 100 m	weit / hoch	Ball 200 g / Schleuderball 1 kg / Kugel 3 kg	800 m / 2000 m	< 875	≥ 875	≥ 1075
16 Jahre	100 m	weit / hoch	Ball 200 g / Schleuderball 1 kg / Kugel 3 kg	800 m / 3000 m	< 900	≥ 900	≥ 1100
17 Jahre	100 m	weit / hoch	Ball 200 g / Schleuderball 1 kg / Kugel 3 kg	800 m / 3000 m	< 925	≥ 925	≥ 1125
18 Jahre	100 m	weit / hoch	Ball 200 g / Schleuderball 1 kg / Kugel 4 kg	800 m / 3000 m	< 950	≥ 950	≥ 1150
19 Jahre	100 m	weit / hoch	Schleuderball 1 kg / Kugel 4 kg	800 m / 3000 m	< 950	≥ 950	≥ 1150
20 Jahre u. älter	100 m	weit / hoch	Schleuderball 1 kg / Kugel 4 kg	800 m / 3000 m	< 950	≥ 950	≥ 1150

Jungen

Alter	Sprint	Sprung	Wurf/Stoß	Ausdauer	Teilnahme- urkunde	Sieger- urkunde	Ehren- urkunde
10 Jahre	50 m	weit/hoch	Schlagball 80 g	800 m/1000 m/2000 m	< 600	≥ 600	≥ 775
11 Jahre	50 m	weit/hoch	Schlagball 80 g /Ball 200 g	800 m/1000 m/2000 m	< 675	≥ 675	≥ 875
12 Jahre	50 m	weit/hoch	Ball 200 g/Kugel 3 kg	800 m/1000 m/2000 m	< 750	≥ 750	≥ 975
13 Jahre	50 m/75 m	weit/hoch	Ball 200 g/Kugel 3 kg	800 m/1000 m/2000 m	< 825	≥ 825	≥ 1050
14 Jahre	75 m	weit/hoch	Ball 200 g/Schleuderball 1 kg/Kugel 4 kg	800 m/1000 m/3000 m	< 900	≥ 900	≥ 1125
15 Jahre	75 m/100 m	weit/hoch	Ball 200 g/Schleuderball 1 kg/Kugel 4 kg	800 m/1000 m/3000 m	< 975	≥ 975	≥ 1225
16 Jahre	100 m	weit/hoch	Ball 200 g/Schleuderball 1 kg/Kugel 5 kg	800 m/1000 m/3000 m	< 1050	≥ 1050	≥ 1325
17 Jahre	100 m	weit/hoch	Ball 200 g/Schleuderball 1 kg/Kugel 5 kg	800 m/1000 m/3000 m	< 1125	≥ 1125	≥ 1400
18 Jahre	100 m	weit/hoch	Ball 200 g/Schleuderball 1 kg/Kugel 6 kg*	800 m/1000 m/3000 m	< 1200	≥ 1200	≥ 1475
19 Jahre	100 m	weit/hoch	Schleuderball 1 kg/Kugel 6 kg*	800 m/1000 m/3000 m	< 1275	≥ 1275	≥ 1550
20 Jahre u. älter	100 m	weit/hoch	Schleuderball 1 kg/Kugel 7,26 kg	800 m/1000 m/3000 m	< 1275	≥ 1275	≥ 1550

* Es können auch 6,25 kg Kugeln verwendet werden

6.2 BESTIMMUNGEN FÜR KAMPFRICHTER*INNEN

Allgemeines

Die Kampfrichter*innen tragen die erzielte Leistung in die Wettkampfkarten ein, indem sie die der Leistung entsprechenden Punktzahl markieren. Ungültige Versuche werden durch einen Haken neben der Nullpunktleistung vermerkt. Im Hochsprung wird die jeweils übersprungene Höhe markiert. Leistungen, die von der vorgedruckten Leistungstabelle nicht erfasst sind, werden am Ende der Wertungsreihe handschriftlich eingetragen. Nach dem letzten Versuch wird die für die beste Leistung angegebene Punktzahl abgelesen und in dem für die betreffende Übung vorgesehenen Raum eingetragen.

Die Wertungstabellen in der Leichtathletik bilden nach wie vor die Grundlage für die Ermittlung der Punktzahlen. Die Formeltabelle dient darüber hinaus der genauen Berechnung von Punkten zu erzielten Zwischenwerten, die in den Wertungstabellen nicht erfasst sind. Außerdem kann die Formel denjenigen, die eine rechnergestützte Auswertung vornehmen, dazu dienen, auf einfache Weise die entsprechenden Punktzahlen den erzielten Ergebnissen zuzuordnen.

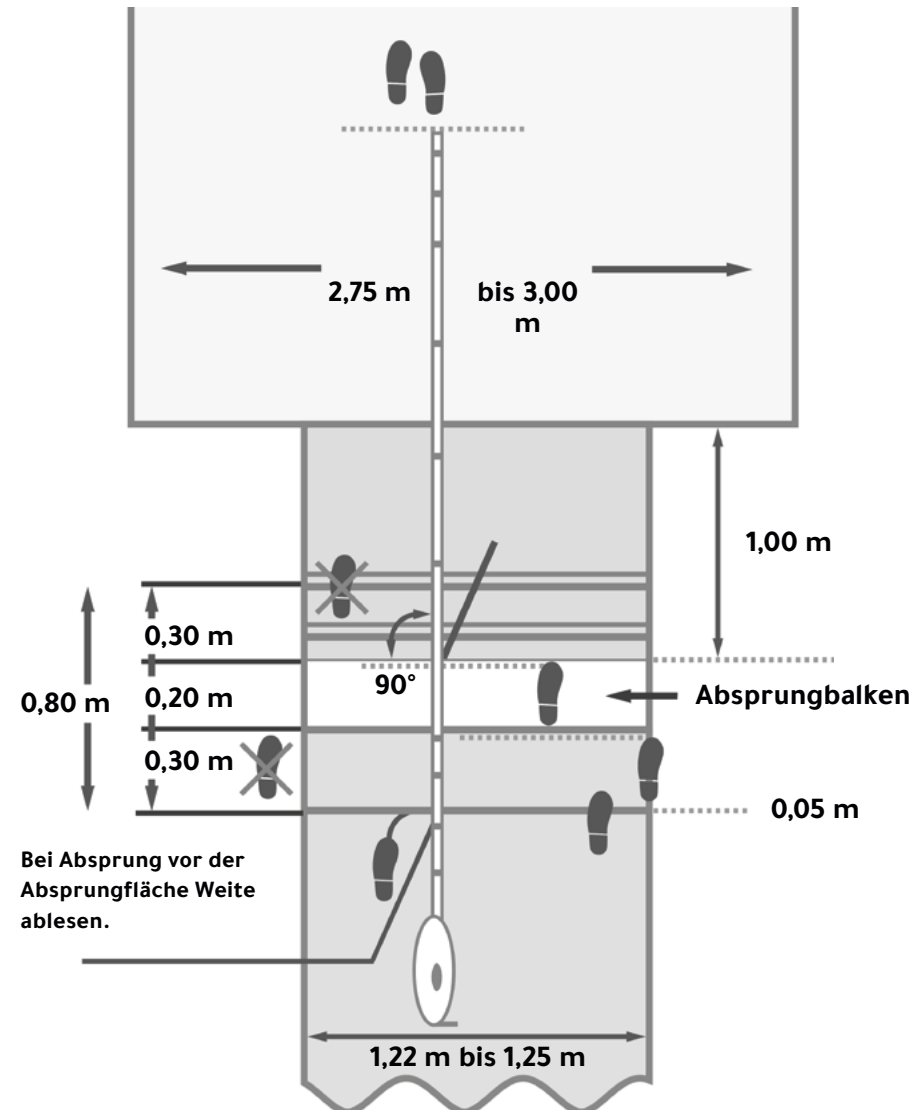
Weitsprung (gilt für alle Teilnehmenden)

Jedes Kind und jede/r Jugendliche haben drei Versuche. Der Absprung von einer Absprungfläche ist zulässig. Diese erstreckt sich von den Kanten des Absprungbalkens 30 cm nach beiden Seiten, umfasst also insgesamt 80 cm. Die Sprungweite wird vom hintersten Eindruck des Niedersprungs bis zur Höhe des vordersten Eindrucks des Absprungs gemessen, wobei die Messung immer im rechten Winkel zum Balken vorgenommen wird. Gültigkeit der Sprünge siehe Abbildung (rechts).

Hochsprung

Der Hochsprung darf nur über die Latte erfolgen. Der Absprung muss mit einem Fuß ausgeführt werden. Jedes Kind und jede/r Jugendliche haben für jede Höhe drei Versuche. Es ist freigestellt, bei welcher Höhe begonnen oder ob eine Höhe ausgelassen wird. Ein nachträgliches Zurückgehen auf eine Höhe, die ausgelassen wurde, ist nicht gestattet. Es wird die zuletzt von den Kindern und Jugendlichen gültig übersprungene Höhe gewertet.

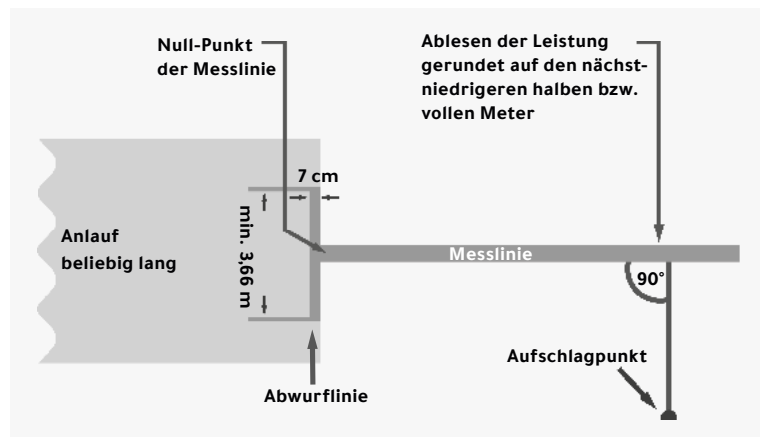
Absprungfläche für den Weitsprung:



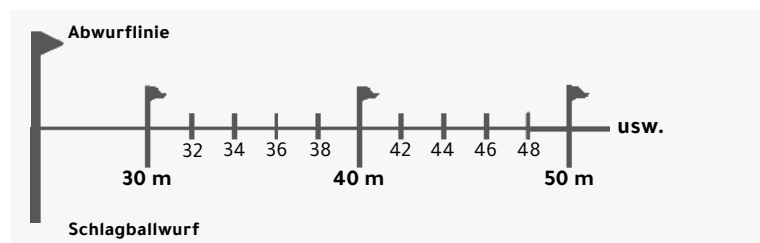
Schlagballwurf (80 g), Ballwurf (200 g) und Schleuderball (1 kg)

Geworfen wird nur in eine Richtung, möglichst nicht gegen den Wind. Jedes Kind und jede/r Jugendliche hat drei Versuche. Die Abwurflinie wird durch eine Linie oder Latte am Boden markiert. Berühren oder Übertreten der Abwurflinie zählt als Fehlversuch und wird mit 0 Punkten gewertet. Als Leistung wird die im rechten Winkel zur Abwurflinie ermittelte Entfernung der Aufschlagstelle gemessen. Den Wertungstabellen entsprechend sollte in halben Metern gemessen werden.

Ball-/Schlagballwurfanlage – Messen der Leistung:



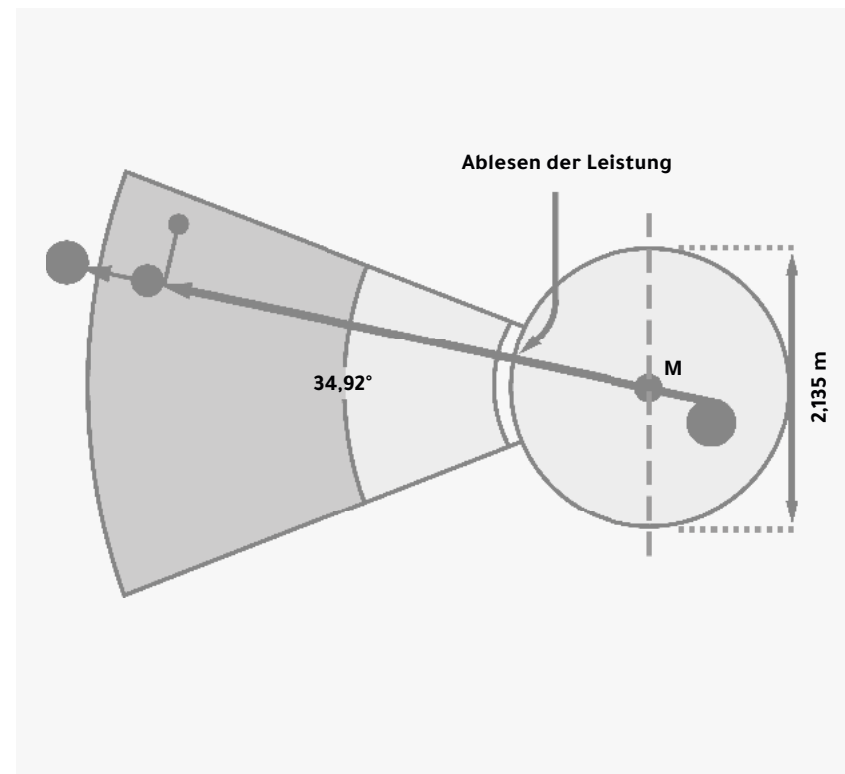
Abwurflinie beim Schlagballwurf:



Kugelstoßen

Jedes Kindes bzw. jeder Jugendliche hat drei Versuche aus dem Stoßkreis mit 2,135 m Durchmesser. An der Außenseite in der Mitte der vorderen Kreishälfte ist ein Abstoßbalken (1,22 m lang, 10,0 cm hoch, und 11,4 cm stark) sicher im Boden zu befestigen. Wenn während des Versuchs irgendein Körperteil den Boden außerhalb des Kreises berührt oder auf den Kreisrand getreten wird, so gilt dieser als Fehlversuch und wird mit 0 Punkten gewertet. Das Kind bzw. der Jugendliche muss den Kreis aus einem sicheren Stand nach hinten verlassen. Als Stoßleistung wird die Entfernung des vom Stoßkreis aus gesehen ersten Eindrucks der Kugel am Boden vom inneren Kreisrand gemessen. Das Messband wird hierzu über den Mittelpunkt des Kreises geführt.

Kugelstoß – Ablesen der Leistung:



6.3 ÜBUNGSAUSWAHL / WETTKAMPFKARTEN

Wettkampfkarte in der Leichtathletik: Mädchen

Geburtsjahrgang: _____ Datum: _____ Name und Vorname: _____

Klasse / Gruppe | Riege: _____ Land: _____ Gesamtpunkte: _____

ggf. andere Ausrichter: _____ Ort: _____ ☐ Teilnahmeurkunde ☐ Siegerurkunde ☐ Ehrenurkunde

50 Meter	13,4 2	13,3 6	13,2 10	13,1 15	13,0 19	12,9 23	12,8 28	12,7 32	12,6 37	12,5 41	12,4 46	12,3 51	12,2 56	12,1 61	12,0 66	11,9 71	11,8 76	11,7 81	11,6 87	11,5 92	11,4 98	11,3 103	11,2 109	11,1 115	11,0 121
	10,9 127	10,8 133	10,7 139	10,6 146	10,5 152	10,4 159	10,3 166	10,2 172	10,1 179	10,0 187	9,9 194	9,8 201	9,7 209	9,6 217	9,5 225	9,4 233	9,3 241	9,2 249	9,1 258	9,0 267	8,9 276	8,8 285	8,7 294	8,6 304	8,5 314
	8,4 324	8,3 334	8,2 344	8,1 355	8,0 366	7,9 377	7,8 389	7,7 401	7,6 413	7,5 426	7,4 438	7,3 452	7,2 465	7,1 479	7,0 493	6,9 508	6,8 523	6,7 538	6,6 554	6,5 571	6,4 588	6,3 605			
75 Meter	18,4 3	18,3 7	18,2 10	18,1 13	18,0 17	17,9 20	17,8 24	17,7 27	17,6 31	17,5 34	17,4 38	17,3 42	17,2 45	17,1 49	17,0 53	16,9 57	16,8 61	16,7 65	16,6 69	16,5 73	16,4 77	16,3 81	16,2 85	16,1 89	16,0 93
	15,9 98	15,8 102	15,7 107	15,6 111	15,5 116	15,4 120	15,3 125	15,2 130	15,1 135	15,0 139	14,9 144	14,8 149	14,7 154	14,6 159	14,5 165	14,4 170	14,3 175	14,2 181	14,1 186	14,0 192	13,9 197	13,8 203	13,7 209	13,6 215	13,5 221
	13,4 227	13,3 233	13,2 239	13,1 246	13,0 252	12,9 259	12,8 265	12,7 272	12,6 279	12,5 286	12,4 293	12,3 300	12,2 307	12,1 315	12,0 322	11,9 330	11,8 338	11,7 345	11,6 354	11,5 362	11,4 370	11,3 378	11,2 387	11,1 396	11,0 405
	10,9 414	10,8 423	10,7 432	10,6 442	10,5 452	10,4 462	10,3 472	10,2 482	10,1 493	10,0 503	9,9 514	9,8 526	9,7 537	9,6 549	9,5 560	9,4 573	9,3 585	9,2 598	9,1 610	9,0 624	8,9 637	8,8 651			
100 Meter	24,6 2	24,5 5	24,4 7	24,3 10	24,2 13	24,1 15	24,0 18	23,9 20	23,8 23	23,7 26	23,6 28	23,5 31	23,4 34	23,3 36	23,2 39	23,1 42	23,0 45	22,9 48	22,8 50	22,7 53	22,6 56	22,5 59	22,4 62	22,3 65	22,2 68
	22,1 71	22,0 74	21,9 77	21,8 80	21,7 84	21,6 87	21,5 90	21,4 93	21,3 97	21,2 100	21,1 103	21,0 106	20,9 110	20,8 113	20,7 117	20,6 120	20,5 124	20,4 127	20,3 131	20,2 135	20,1 138	20,0 142	19,9 146	19,8 149	19,7 153
	19,6 157	19,5 161	19,4 165	19,3 169	19,2 173	19,1 177	19,0 181	18,9 185	18,8 189	18,7 194	18,6 198	18,5 202	18,4 207	18,3 211	18,2 215	18,1 220	18,0 225	17,9 229	17,8 234	17,7 239	17,6 243	17,5 248	17,4 253	17,3 258	17,2 263
	17,1 268	17,0 273	16,9 278	16,8 283	16,7 289	16,6 294	16,5 299	16,4 305	16,3 310	16,2 316	16,1 322	16,0 327	15,9 333	15,8 339	15,7 345	15,6 351	15,5 357	15,4 363	15,3 370	15,2 376	15,1 383	15,0 389	14,9 396	14,8 402	14,7 409
	14,6 416	14,5 423	14,4 430	14,3 437	14,2 444	14,1 452	14,0 459	13,9 467	13,8 475	13,7 482	13,6 490	13,5 498	13,4 506	13,3 515	13,2 523	13,1 532	13,0 540	12,9 549	12,8 558	12,7 567	12,6 576	12,5 585	12,4 595	12,3 604	12,2 614
	12,1 624	12,0 634	11,9 644	11,8 655	11,7 666	11,6 676	11,5 687	11,4 698	11,3 710	11,2 721	11,1 733	11,0 745	10,9 757	10,8 770											

Die erreichte Leistung markieren. Zwischenleistungen sind zu notieren und die Punkte durch Interpolieren zu errechnen. Ungültige Versuche mit 0 Punkten vermerken. Leistungen oberhalb des Wertungsspielraums handschriftlich eintragen. Für die beste Leistung Punkte ablesen und am Rand eintragen.

6.3 Übungsauswahl/Wettkampfkarten Wettkampf Leichtathletik

800 Meter	6:30 4	6:25 8	6:20 12	6:15 17	6:10 21	6:05 26	6:00 30	5:56 34	5:52 38	5:48 42	5:44 46	5:40 50	5:36 55	5:32 59	5:28 64	5:24 68	5:20 73	5:16 78	5:12 83	5:08 88	5:04 94	5:00 99	4:57 103	4:54 107	4:51 112
	4:48 116	4:45 121	4:42 125	4:39 130	4:36 135	4:33 140	4:30 145	4:27 150	4:24 155	4:21 161	4:18 166	4:15 172	4:12 177	4:09 183	4:06 189	4:03 196	4:00 202	3:58 206	3:56 211	3:54 215	3:52 220	3:50 224	3:48 229	3:46 234	3:44 239
	3:42 244	3:40 249	3:38 254	3:36 259	3:34 265	3:32 270	3:30 276	3:28 281	3:26 287	3:24 293	3:22 299	3:20 305	3:18 311	3:16 318	3:14 324	3:12 331	3:10 338	3:08 344	3:06 352	3:04 359	3:02 366	3:00 374	2:59 378	2:58 381	2:57 385
	2:56 389	2:55 393	2:54 397	2:53 402	2:52 406	2:51 410	2:50 414	2:49 418	2:48 423	2:47 427	2:46 432	2:45 436	2:44 441	2:43 445	2:42 450	2:41 455	2:40 460	2:39 464	2:38 469	2:37 474	2:36 479	2:35 485	2:34 490	2:33 495	2:32 500
	2:31 506	2:30 511	2:29 517	2:28 522	2:27 528	2:26 534	2:25 540	2:24 545	2:23 551	2:22 558	2:21 564	2:20 570	2:19 576	2:18 583	2:17 589	2:16 596	2:15 603	2:14 610	2:13 616	2:12 624	2:11 631	2:10 638	2:09 645	2:08 653	2:07 660
	2:06 668	2:05 676	2:04 684	2:03 692	2:02 700	2:01 709	2:00 717																		
2000 Meter	18:20 3	18:00 9	17:40 16	17:20 22	17:00 29	16:40 37	16:20 44	16:00 52	15:40 60	15:20 69	15:00 78	14:50 82	14:40 87	14:30 92	14:20 97	14:10 102	14:00 107	13:50 112	13:40 118	13:30 123	13:20 129	13:10 135	13:00 141	12:50 147	12:40 153
	12:30 160	12:20 167	12:10 174	12:00 181	11:50 188	11:40 195	11:30 203	11:20 211	11:10 219	11:00 227	10:55 232	10:50 236	10:45 240	10:40 245	10:35 249	10:30 254	10:25 259	10:20 264	10:15 268	10:10 273	10:05 278	10:00 283	9:55 289	9:50 294	9:45 299
	9:40 305	9:35 310	9:30 316	9:25 322	9:20 328	9:15 334	9:10 340	9:05 346	9:00 352	8:57 356	8:54 360	8:51 364	8:48 368	8:45 372	8:42 376	8:39 380	8:36 384	8:33 388	8:30 392	8:27 397	8:24 401	8:21 405	8:18 410	8:15 414	8:12 419
	8:09 424	8:06 428	8:03 433	8:00 438	7:58 441	7:56 444	7:54 448	7:52 451	7:50 454	7:48 458	7:46 461	7:44 464	7:42 468	7:40 471	7:38 475	7:36 478	7:34 482	7:32 486	7:30 489	7:28 493	7:26 497	7:24 500	7:22 504	7:20 508	7:18 512
	7:16 516	7:14 520	7:12 524	7:10 527	7:08 532	7:06 536	7:04 540	7:02 544	7:00 548	6:58 552	6:56 556	6:54 561	6:52 565	6:50 570	6:48 574	6:46 578	6:44 583	6:42 587	6:40 592	6:38 597	6:36 601	6:34 606	6:32 611	6:30 616	6:28 621
	6:26 626	6:24 631	6:22 636	6:20 641	6:18 646	6:16 651	6:14 656	6:12 662	6:10 667	6:08 673	6:06 678	6:04 684	6:02 689	6:00 695	5:58 701	5:56 707	5:54 712	5:52 718	5:50 724	5:48 730	5:46 737	5:44 743			
3000 Meter	28:00 7	27:30 14	27:00 20	26:30 27	26:00 34	25:30 42	25:00 50	24:30 58	24:00 66	23:45 71	23:30 75	23:15 80	23:00 84	22:45 89	22:30 94	22:15 99	22:00 104	21:45 109	21:30 115	21:15 120	21:00 126	20:45 131	20:30 137	20:15 143	20:00 150
	19:45 156	19:30 162	19:15 169	19:00 176	18:45 183	18:30 190	18:15 197	18:00 205	17:50 210	17:40 216	17:30 221	17:20 226	17:10 232	17:00 238	16:50 244	16:40 250	16:30 256	16:20 262	16:10 268	16:00 275	15:50 281	15:40 288	15:30 295	15:20 302	15:10 309
	15:00 316	14:55 320	14:50 324	14:45 327	14:40 331	14:35 335	14:30 339	14:25 343	14:20 347	14:15 351	14:10 355	14:05 360	14:00 364	13:55 368	13:50 372	13:45 377	13:40 381	13:35 386	13:30 390	13:25 395	13:20 400	13:15 404	13:10 409	13:05 414	13:00 419
	12:55 424	12:50 429	12:45 434	12:40 439	12:35 444	12:30 450	12:25 455	12:20 460	12:15 466	12:10 471	12:05 477	12:00 483	11:56 487	11:52 492	11:48 497	11:44 502	11:40 507	11:36 512	11:32 517	11:28 522	11:24 527	11:20 532	11:16 537	11:12 542	11:09 546
	11:06 550	11:03 554	11:00 559	10:57 563	10:54 567	10:51 571	10:48 575	10:45 580	10:42 584	10:39 588	10:36 593	10:33 597	10:30 602	10:27 606	10:24 611	10:21 616	10:18 620	10:15 625	10:12 630	10:09 635	10:06 640	10:03 645	10:00 650	9:57 655	9:54 660
	9:51 665	9:48 670	9:45 675	9:42 680	9:39 686	9:36 691	9:33 697	9:30 702	9:27 708	9:24 713	9:21 719	9:18 725	9:15 731	9:12 736	9:09 742	9:06 748	9:03 754	9:00 761	8:57 766	8:54 773	8:51 779	8:48 786			

Zwischensumme: _____

Leichtathletik

Schwimmen

Turnen

Mehrkampf

ÜBUNGS-AUSWAHL / WETTKAMPFKARTEN

Wettkampfkarte in der Leichtathletik: Mädchen

Name, Vorname: _____

Klasse / Gruppe | Riege: _____

Hochsprung	0,78 3	0,79 11	0,80 20	0,81 28	0,82 36	0,83 44	0,84 52	0,85 60	0,86 68	0,87 76	0,88 84	0,89 92	0,90 99	0,91 107	0,92 115	0,93 123	0,94 130	0,95 138	0,96 145	0,97 153	0,98 160	0,99 168	1,00 175	1,01 182	1,02 190
	1,03	1,04	1,05	1,06	1,07	1,08	1,09	1,10	1,11	1,12	1,13	1,14	1,15	1,16	1,17	1,18	1,19	1,20	1,21	1,22	1,23	1,24	1,25	1,26	1,27
	197	204	211	218	226	233	240	247	254	261	268	275	281	288	295	302	309	315	322	329	335	342	349	355	362
	1,28	1,29	1,30	1,31	1,32	1,33	1,34	1,35	1,36	1,37	1,38	1,39	1,40	1,41	1,42	1,43	1,44	1,45	1,46	1,47	1,48	1,49	1,50	1,51	1,52
	368	375	381	388	394	400	407	413	419	426	432	438	444	451	457	463	469	475	481	487	493	499	505	511	517
	1,53	1,54	1,55	1,56	1,57	1,58	1,59	1,60	1,61	1,62	1,63	1,64	1,65	1,66	1,67	1,68	1,69	1,70	1,71	1,72	1,73	1,74	1,75	1,76	1,77
	523	529	535	541	547	553	559	565	570	576	582	588	593	599	605	610	616	622	627	633	639	644	650	655	661
	1,78	1,79	1,80	1,81	1,82	1,83	1,84	1,85	1,86	1,87	1,88	1,89	1,90	1,91	1,92	1,93	1,94	1,95	1,96						
	666	672	677	683	688	694	699	705	710	715	721	726	731	737	742	747	753	758	763						
Weitsprung	1,21 3	1,25 11	1,29 20	1,33 28	1,37 37	1,41 45	1,45 53	1,49 61	1,53 68	1,57 76	1,61 84	1,65 91	1,69 99	1,73 106	1,77 113	1,81 121	1,85 128	1,89 135	1,93 142	1,97 149	2,01 155	2,05 162	2,09 169	2,13 175	2,17 182
	2,21	2,25	2,29	2,33	2,37	2,41	2,45	2,49	2,53	2,57	2,61	2,65	2,69	2,73	2,77	2,81	2,85	2,89	2,93	2,97	3,01	3,05	3,09	3,13	3,17
	188	195	201	208	214	220	226	232	238	245	250	256	262	268	274	280	285	291	297	302	308	313	319	324	330
	3,21	3,25	3,29	3,33	3,37	3,41	3,45	3,49	3,53	3,57	3,61	3,65	3,69	3,73	3,77	3,81	3,85	3,89	3,93	3,97	4,01	4,05	4,09	4,13	4,17
	335	340	346	351	356	362	367	372	377	382	387	392	397	402	407	412	417	422	427	432	437	441	446	451	456
	4,21	4,25	4,29	4,33	4,37	4,41	4,45	4,49	4,53	4,57	4,61	4,65	4,69	4,73	4,77	4,81	4,85	4,89	4,93	4,97	5,01	5,05	5,09	5,13	5,17
	460	465	470	474	479	483	488	493	497	502	506	511	515	519	524	528	533	537	541	546	550	554	558	563	567
	5,21	5,25	5,29	5,33	5,37	5,41	5,45	5,49	5,53	5,57	5,61	5,65	5,69	5,73	5,77	5,81	5,85	5,89	5,93	5,97	6,01	6,05	6,09	6,13	6,17
	571	575	580	584	588	592	596	600	604	608	613	617	621	625	629	633	637	641	645	648	652	656	660	664	668
	6,21	6,25	6,29	6,33	6,37	6,41	6,45	6,49	6,53	6,57	6,61	6,65	6,69	6,73	6,77	6,81									
	672	676	680	683	687	691	695	699	702	706	710	714	717	721	725	728									
Schlagball 80 g	4,5 11	5,0 24	5,5 36	6,0 48	6,5 60	7,0 71	7,5 81	8,0 92	8,5 102	9,0 111	9,5 121	10,0 130	10,5 139	11,0 147	11,5 156	12,0 164	12,5 173	13,0 181	13,5 188	14,0 196	14,5 204	15,0 211	15,5 218	16,0 226	16,5 233
	17,0	17,5	18,0	18,5	19,0	19,5	20,0	20,5	21,0	21,5	22,0	22,5	23,0	23,5	24,0	24,5	25,0	25,5	26,0	26,5	27,0	27,5	28,0	28,5	29,0
	240	247	253	260	267	273	280	286	292	299	305	311	317	323	329	334	340	346	351	357	363	368	373	379	384
	29,5	30,0	30,5	31,0	31,5	32,0	32,5	33,0	33,5	34,0	34,5	35,0	35,5	36,0	36,5	37,0	37,5	38,0	38,5	39,0	39,5	40,0	40,5	41,0	41,5
	389	395	400	405	410	415	420	425	430	435	440	445	450	455	459	464	469	473	478	483	487	492	496	501	505
	42,0	42,5	43,0	43,5	44,0	44,5	45,0	45,5	46,0	46,5	47,0	47,5	48,0	48,5	49,0	49,5	50,0	50,5	51,0	51,5	52,0	52,5	53,0	53,5	54,0
	510	514	518	523	527	531	536	540	544	548	552	557	561	565	569	573	577	581	585	589	593	597	601	605	609
	54,5	55,0	55,5	56,0	56,5	57,0	57,5	58,0	58,5	59,0	59,5	60,0	60,5	61,0	61,5	62,0	62,5	63,0	63,5	64,0	64,5	65,0	65,5	66,0	66,5
	613	617	620	624	628	632	636	639	643	647	651	654	658	662	665	669	673	676	680	683	687	690	694	698	701
	67,0	67,5	68,0	68,5	69,0	69,5	70,0	70,5	71,0	71,5	72,0	72,5	73,0	73,5	74,0	74,5	75,0	75,5	76,0						
	705	708	712	715	718	722	725	729	732	735	739	742	746	749	752	756	759	762	765						

6.3 Übungsauswahl/Wettkampfkarten Wettkampf Leichtathletik

Ball- wurf 200 g	2,5 15	3,0 30	3,5 43	4,0 56	4,5 67	5,0 79	5,5 89	6,0 99	6,5 109	7,0 118	7,5 127	8,0 136	8,5 144	9,0 152	9,5 160	10,0 168	10,5 175	11,0 183	11,5 190	12,0 197	12,5 204	13,0 210	13,5 217	14,0 223	14,5 230
	15,0	15,5	16,0	16,5	17,0	17,5	18,0	18,5	19,0	19,5	20,0	20,5	21,0	21,5	22,0	22,5	23,0	23,5	24,0	24,5	25,0	25,5	26,0	26,5	27,0
	236	242	248	254	260	266	272	277	283	288	294	299	304	310	315	320	325	330	335	340	345	349	354	359	363
	27,5	28,0	28,5	29,0	29,5	30,0	30,5	31,0	31,5	32,0	32,5	33,0	33,5	34,0	34,5	35,0	35,5	36,0	36,5	37,0	37,5	38,0	38,5	39,0	39,5
	368	373	377	382	386	390	395	399	404	408	412	416	420	425	429	433	437	441	445	449	453	457	461	464	468
	40,0	40,5	41,0	41,5	42,0	42,5	43,0	43,5	44,0	44,5	45,0	45,5	46,0	46,5	47,0	47,5	48,0	48,5	49,0	49,5	50,0	50,5	51,0	51,5	52,0
	472	476	480	483	487	491	494	498	502	505	509	513	516	520	523	527	530	534	537	540	544	547	551	554	557
	52,5	53,0	53,5	54,0	54,5	55,0	55,5	56,0	56,5	57,0	57,5	58,0	58,5	59,0	59,5	60,0	60,5	61,0	61,5	62,0	62,5	63,0	63,5	64,0	64,5
	561	564	567	571	574	577	580	584	587	590	593	596	599	603	606	609	612	615	618	621	624	627	630	633	636
	65,0	65,5	66,0	66,5	67,0	67,5	68,0	68,5	69,0	69,5	70,0	70,5	71,0	71,5	72,0	72,5	73,0	73,5	74,0						
	639	642	645	648	651	654	657	660	663	666	669	671	674	677	680	683	686	688	691						
Kugel	1,7 6	1,8 15	1,9 24	2,0 33	2,1 42	2,2 51	2,3 59	2,4 67	2,5 75	2,6 83	2,7 91	2,8 99	2,9 106	3,0 113	3,1 121	3,2 128	3,3 135	3,4 141	3,5 148	3,6 155	3,7 161	3,8 168	3,9 174	4,0 181	4,1 187
	4,2	4,3	4,4	4,5	4,6	4,7	4,8	4,9	5,0	5,1	5,2	5,3	5,4	5,5	5,6	5,7	5,8	5,9	6,0	6,1	6,2	6,3	6,4	6,5	6,6
	193	199	205	211	217	223	229	234	240	246	251	257	262	267	273	278	283	288	294	299	304	309	314	319	324
	6,7	6,8	6,9	7,0	7,1	7,2	7,3	7,4	7,5	7,6	7,7	7,8	7,9	8,0	8,1	8,2	8,3	8,4	8,5	8,6	8,7	8,8	8,9	9,0	9,1
	329	333	338	343	348	352	357	362	366	371	375	380	384	389	393	398	402	406	411	415	419	423	428	432	436
	9,2	9,3	9,4	9,5	9,6	9,7	9,8	9,9	10,0	10,1	10,2	10,3	10,4	10,5	10,6	10,7	10,8	10,9	11,0	11,1	11,2	11,3	11,4	11,5	11,6
	440	444	448	453	457	461	465	469	473	477	481	485	488	492	496	500	504	508	511	515	519	523	526	530	534
	11,7	11,8	11,9	12,0	12,1	12,2	12,3	12,4	12,5	12,6	12,7	12,8	12,9	13,0	13,1	13,2	13,3	13,4	13,5	13,6	13,7	13,8	13,9	14,0	14,1
	538	541	545	549	552	556	559	563	566	570	574	577	581	584	588	591	594	598	601	605	608	612	615	618	622
	14,2	14,3	14,4	14,5	14,6	14,7	14,8	14,9	15,0	15,1	15,2	15,3	15,4	15,5	15,6	15,7	15,8	15,9	16,0	16,1	16,2	16,3	16,4	16,5	16,6
	625	628	632	635	638	641	645	648	651	654	658	661	664	667	671	674	677	680	683	686	689	693	696	699	702
Schleu- derball	16,7	16,8	16,9	17,0	17,1	17,2	17,3	17,4	17,5	17,6	17,7	17,8	17,9	18,0	18,1	18,2	18,3	18,4							
	705	708	711	714	717	720	723	726	729	732	735	738	741	744	747	750	753	756							
	1,5 15	2,0 35	2,5 53	3,0 70	3,5 85	4,0 99	4,5 112	5,0 124	5,5 136	6,0 148	6,5 159	7,0 169	7,5 179	8,0 189	8,5 198	9,0 207	9,5 216	10,0 225	10,5 234	11,0 242	11,5 250	12,0 258	12,5 266	13,0 273	13,5 281
	14,0	14,5	15,0	15,5	16,0	16,5	17,0	17,5	18,0	18,5	19,0	19,5	20,0	20,5	21,0	21,5	22,0	22,5	23,0	23,5	24,0	24,5	25,0	25,5	26,0
	288	295	302	309	316	323	329	336	342	349	355	361	367	373	379	385	391	397	402	408	414	419	425	430	435
	26,5	27,0	27,5	28,0	28,5	29,0	29,5	30,0	30,5	31,0	31,5	32,0	32,5	33,0	33,5	34,0	34,5	35,0	35,5	36,0	36,5	37,0	37,5	38,0	38,5
	441	446	451	456	461	466	471	476	481	486	491	496	501	505	510	515	519	524	529	533	538	542	547	551	555
	39,0	39,5	40,0	40,5	41,0	41,5	42,0	42,5	43,0	43,5	44,0	44,5	45,0	45,5	46,0	46,5	47,0	47,5	48,0	48,5	49,0	49,5	50,0	50,5	51,0
	560	564	568	573	577	581	585	590	594	598	602	606	610	614	618	622	626	630	634	638	642	646	649	653	657
	51,5	52,0	52,5	53,0	53,5	54,0	54,5	55,0	55,5	56,0	56,5	57,0	57,5	58,0	58,5	59,0	59,5	60,0	60,5	61,0	61,5	62,0	62,5	63,0	63,5
	661	665	668	672	676	680	683	687	691	694	698	701	705	709	712	716	719	723	726	730	733	737	740	744	747
	64,0	64,5	65,0																						
	750	754	757																						

Gesamtpunktzahl: _____

Leichtathletik

Schwimmen

Turnen

Mehrkampf

6.3 ÜBUNGSAUSWAHL / WETTKAMPFKARTEN

Wettkampfkarte in der Leichtathletik: Jungen

Geburtsjahrgang: _____ Datum: _____ Name und Vorname: _____

Klasse / Gruppe | Riege: _____ Land: _____ Gesamtpunkte: _____

ggf. andere Ausrichter: _____ Ort: _____ ☐ Teilnahmeurkunde ☐ Siegerurkunde ☐ Ehrenurkunde

50 Meter	11,8 52	11,7 57	11,6 62	11,5 67	11,4 73	11,3 78	11,2 84	11,1 89	11,0 95	10,9 101	10,8 107	10,7 113	10,6 119	10,5 125	10,4 131	10,3 138	10,2 144	10,1 151	10,0 158	9,9 165	9,8 172	9,7 179	9,6 187	9,5 194	9,4 202
	9,3 210	9,2 218	9,1 226	9,0 234	8,9 243	8,8 252	8,7 261	8,6 270	8,5 279	8,4 289	8,3 299	8,2 309	8,1 319	8,0 330	7,9 340	7,8 352	7,7 363	7,6 375	7,5 386	7,4 399	7,3 411	7,2 424	7,1 437	7,0 451	
75 Meter	16,5 57	16,4 61	16,3 65	16,2 69	16,1 73	16,0 78	15,9 82	15,8 86	15,7 91	15,6 95	15,5 100	15,4 104	15,3 109	15,2 114	15,1 118	15,0 123	14,9 128	14,8 133	14,7 138	14,6 143	14,5 148	14,4 154	14,3 159	14,2 164	14,1 170
	14,0 175	13,9 181	13,8 187	13,7 192	13,6 198	13,5 204	13,4 210	13,3 216	13,2 222	13,1 229	13,0 235	12,9 242	12,8 248	12,7 255	12,6 262	12,5 269	12,4 276	12,3 283	12,2 290	12,1 297	12,0 305	11,9 312	11,8 320	11,7 328	11,6 336
	11,5 344	11,4 352	11,3 361	11,2 369	11,1 378	11,0 387	10,9 396	10,8 405	10,7 414	10,6 424	10,5 434	10,4 444	10,3 454	10,2 464	10,1 474	10,0 485	9,9 496	9,8 507	9,7 518	9,6 530	9,5 542	9,4 554			
100 Meter	20,8 60	20,7 64	20,6 67	20,5 71	20,4 74	20,3 78	20,2 81	20,1 85	20,0 88	19,9 92	19,8 96	19,7 99	19,6 103	19,5 107	19,4 111	19,3 114	19,2 118	19,1 122	19,0 126	18,9 130	18,8 134	18,7 138	18,6 143	18,5 147	18,4 151
	18,3 155	18,2 160	18,1 164	18,0 168	17,9 173	17,8 177	17,7 182	17,6 187	17,5 191	17,4 196	17,3 201	17,2 206	17,1 210	17,0 215	16,9 220	16,8 225	16,7 231	16,6 236	16,5 241	16,4 246	16,3 252	16,2 257	16,1 263	16,0 268	15,9 274
	15,8 280	15,7 285	15,6 291	15,5 297	15,4 303	15,3 309	15,2 315	15,1 322	15,0 328	14,9 334	14,8 341	14,7 347	14,6 354	14,5 361	14,4 368	14,3 375	14,2 382	14,1 389	14,0 396	13,9 404	13,8 411	13,7 419	13,6 426	13,5 434	13,4 442
	13,3 450	13,2 458	13,1 466	13,0 475	12,9 483	12,8 492	12,7 501	12,6 509	12,5 518	12,4 528	12,3 537	12,2 546	12,1 556	12,0 566	11,9 576	11,8 586	11,7 596	11,6 607	11,5 617	11,4 628	11,3 639	11,2 650			
800 Meter	5:40 4	5:30 15	5:20 27	5:10 39	5:05 46	5:00 53	4:55 60	4:50 67	4:45 74	4:40 82	4:36 89	4:32 95	4:28 102	4:24 109	4:20 116	4:16 124	4:12 131	4:09 137	4:06 143	4:03 150	4:00 156	3:57 163	3:54 169	3:51 176	3:48 183
	3:46 188	3:44 193	3:42 198	3:40 203	3:38 208	3:36 214	3:34 219	3:32 224	3:30 230	3:28 236	3:26 242	3:24 247	3:22 253	3:20 260	3:18 266	3:16 272	3:15 276	3:14 279	3:13 282	3:12 285	3:11 289	3:10 292	3:09 296	3:08 299	3:07 303
	3:06 306	3:05 310	3:04 314	3:03 317	3:02 321	3:01 325	3:00 329	2:59 332	2:58 336	2:57 340	2:56 344	2:55 348	2:54 352	2:53 357	2:52 361	2:51 365	2:50 369	2:49 374	2:48 378	2:47 382	2:46 387	2:45 391	2:44 396	2:43 401	2:42 405
	2:41 410	2:40 415	2:39 420	2:38 425	2:37 430	2:36 435	2:35 440	2:34 445	2:33 450	2:32 455	2:31 461	2:30 467	2:29 472	2:28 478	2:27 484	2:26 489	2:25 495	2:24 501	2:23 507	2:22 513	2:21 519	2:20 526	2:19 532	2:18 539	2:17 545
	2:16 552	2:15 559	2:14 566	2:13 572	2:12 580	2:11 587	2:10 594	2:09 601	2:08 609	2:07 617	2:06 624	2:05 632	2:04 640	2:03 648	2:02 657	2:01 665	2:00 674								

6.3 Übungsauswahl/Wettkampfkarten Wettkampf Leichtathletik

1000 Meter	6:30 67	6:25 73	6:20 78	6:15 84	6:10 90	6:05 96	6:00 103	5:56 108	5:52 113	5:48 119	5:44 124	5:40 130	5:36 136	5:32 142	5:28 148	5:24 154	5:20 161	5:16 167	5:12 174	5:09 179	5:06 184	5:03 190	5:00 195	4:57 201	4:54 207
	4:51 213	4:48 219	4:45 225	4:42 231	4:40 235	4:38 239	4:36 244	4:34 248	4:32 253	4:30 257	4:28 262	4:26 266	4:24 271	4:22 276	4:20 281	4:18 286	4:16 291	4:14 296	4:12 301	4:10 307	4:08 312	4:06 317	4:04 323	4:02 329	4:00 334
	3:58 340	3:56 346	3:54 352	3:52 358	3:50 364	3:48 371	3:46 377	3:44 384	3:42 391	3:40 397	3:38 404	3:36 411	3:35 415	3:34 419	3:33 422	3:32 426	3:31 430	3:30 433	3:29 437	3:28 441	3:27 445	3:26 449	3:25 453	3:24 457	3:23 461
	3:22 465	3:21 469	3:20 473	3:19 477	3:18 482	3:17 486	3:16 490	3:15 495	3:14 499	3:13 503	3:12 508	3:11 512	3:10 517	3:09 522	3:08 526	3:07 531	3:06 536	3:05 541	3:04 546	3:03 551	3:02 556	3:01 561	3:00 566	2:59 571	2:58 576
	2:57 581	2:56 587	2:55 592	2:54 598	2:53 603	2:52 609	2:51 614	2:50 620	2:49 626	2:48 632	2:47 638	2:46 644	2:45 650	2:44 656	2:43 662	2:42 669	2:41 675	2:40 682							

2000 Meter	15:00 73	14:50 77	14:40 81	14:30 85	14:20 90	14:10 94	14:00 99	13:50 104	13:40 109	13:30 114	13:20 119	13:10 124	13:00 130	12:50 135	12:40 141	12:30 147	12:20 153	12:10 159	12:00 165	11:50 172	11:40 178	11:30 185	11:20 192	11:10 200	11:00 207
	10:55 211	10:50 215	10:45 219	10:40 223	10:35 227	10:30 231	10:25 236	10:20 240	10:15 244	10:10 249	10:05 253	10:00 258	9:55 262	9:50 267	9:45 272	9:40 277	9:35 282	9:30 287	9:25 292	9:20 297	9:15 303	9:10 308	9:05 314	9:00 319	8:56 324
	8:52 329	8:48 333	8:44 338	8:40 343	8:36 348	8:32 353	8:28 358	8:24 364	8:20 369	8:16 374	8:12 380	8:09 384	8:06 388	8:03 392	8:00 397	7:57 401	7:54 405	7:51 410	7:48 414	7:45 419	7:42 424	7:39 428	7:36 433	7:33 438	7:30 443
	7:27 448	7:24 453	7:21 458	7:18 463	7:15 468	7:12 474	7:09 479	7:06 485	7:03 490	7:00 496	6:58 500	6:56 503	6:54 507	6:52 511	6:50 515	6:48 519	6:46 523	6:44 527	6:42 531	6:40 536	6:38 540	6:36 544	6:34 548	6:32 553	6:30 557
	6:28 561	6:26 566	6:24 570	6:22 575	6:20 579	6:18 584	6:16 589	6:14 593	6:12 598	6:10 603															

3000 Meter	25:00 51	24:30 58	24:00 66	23:40 71	23:20 76	23:00 81	22:40 87	22:20 92	22:00 98	21:45 103	21:30 107	21:15 112	21:00 117	20:45 122	20:30 127	20:15 132	20:00 137	19:45 143	19:30 148	19:15 154	19:00 160	18:45 166	18:30 172	18:15 179	18:00 185
	17:45 192	17:30 199	17:15 206	17:00 213	16:50 219	16:40 224	16:30 229	16:20 234	16:10 240	16:00 245	15:50 251	15:40 257	15:30 263	15:20 269	15:10 275	15:00 281	14:50 288	14:40 294	14:30 301	14:25 304	14:20 308	14:15 311	14:10 315	14:05 319	14:00 322
	13:55 326	13:50 330	13:45 333	13:40 337	13:35 341	13:30 345	13:25 349	13:20 353	13:15 357	13:10 361	13:05 365	13:00 370	12:55 374	12:50 378	12:45 383	12:40 387	12:35 391	12:30 396	12:25 401	12:20 405	12:15 410	12:10 415	12:05 420	12:00 425	11:55 430
	11:50 435	11:45 440	11:40 445	11:35 451	11:30 456	11:25 461	11:20 467	11:15 473	11:10 478	11:05 484	11:00 490	10:56 495	10:52 500	10:48 505	10:44 510	10:40 515	10:36 520	10:32 525	10:28 530	10:24 535	10:20 541	10:16 546	10:12 552	10:08 557	10:04 563
	10:00 568	9:57 573	9:54 577	9:51 582	9:48 586	9:45 591	9:42 595	9:39 600	9:36 604	9:33 609	9:30 614	9:27 619	9:24 623	9:21 628	9:18 633	9:15 638									

Zwischensumme: _____

Die erreichte Leistung markieren. Zwischenleistungen sind zu notieren und die Punkte durch Interpolieren zu errechnen. Ungültige Versuche mit 0 Punkten vermerken. Leistungen oberhalb des Wertungsspielraums handschriftlich eintragen. Für die beste Leistung Punkte ablesen und am Rand eintragen.

Leichtathletik

Schwimmen

Turnen

Mehrkampf

ÜBUNGS-AUSWAHL / WETTKAMPFKARTEN

Name, Vorname: _____

Wettkampfkarte in der Leichtathletik: Jungen

Klasse / Gruppe | Riege: _____

Hoch- sprung	0,71 2	0,72 9	0,73 16	0,74 24	0,75 31	0,76 38	0,77 45	0,78 52	0,79 59	0,80 66	0,81 73	0,82 80	0,83 87	0,84 94	0,85 101	0,86 107	0,87 114	0,88 121	0,89 127	0,90 134	0,91 141	0,92 147	0,93 154	0,94 160	0,95 167
	0,96 173	0,97 179	0,98 186	0,99 192	1,00 198	1,01 204	1,02 211	1,03 217	1,04 223	1,05 229	1,06 235	1,07 241	1,08 247	1,09 253	1,10 259	1,11 265	1,12 271	1,13 277	1,14 283	1,15 289	1,16 295	1,17 300	1,18 306	1,19 312	1,20 318
	1,21 323	1,22 329	1,23 335	1,24 340	1,25 346	1,26 351	1,27 357	1,28 362	1,29 368	1,30 373	1,31 379	1,32 384	1,33 390	1,34 395	1,35 401	1,36 406	1,37 411	1,38 417	1,39 422	1,40 427	1,41 433	1,42 438	1,43 443	1,44 448	1,45 453
	1,46 459	1,47 464	1,48 469	1,49 474	1,50 479	1,51 484	1,52 489	1,53 494	1,54 499	1,55 504	1,56 509	1,57 514	1,58 519	1,59 524	1,60 529	1,61 534	1,62 539	1,63 544	1,64 549	1,65 554	1,66 559	1,67 564	1,68 568	1,69 573	1,70 578
	1,71 583	1,72 588	1,73 592	1,74 597	1,75 602	1,76 607	1,77 611	1,78 616	1,79 621	1,80 625	1,81 630	1,82 635	1,83 639	1,84 644	1,85 648	1,86 653	1,87 658	1,88 662	1,89 667	1,90 671	1,91 676	1,92 680	1,93 685	1,94 689	1,95 694
	1,96 698	1,97 703	1,98 707	1,99 712	2,00 716	2,01 720	2,02 725	2,03 729	2,04 734	2,05 738	2,06 742	2,07 747	2,08 751	2,09 755	2,10 760	2,11 764	2,12 768	2,13 773	2,14 777						

Weit- sprung	1,33 1	1,37 9	1,41 16	1,45 24	1,49 32	1,53 39	1,57 46	1,61 54	1,65 61	1,69 68	1,73 75	1,77 82	1,81 89	1,85 95	1,89 102	1,93 109	1,97 115	2,01 122	2,05 128	2,09 134	2,13 141	2,17 147	2,21 153	2,25 159	2,29 165
	2,33 171	2,37 177	2,41 183	2,45 189	2,49 195	2,53 201	2,57 206	2,61 212	2,65 218	2,69 223	2,73 229	2,77 234	2,81 240	2,85 245	2,89 251	2,93 256	2,97 261	3,01 266	3,05 272	3,09 277	3,13 282	3,17 287	3,21 292	3,25 297	3,29 302
	3,33 308	3,37 313	3,41 317	3,45 322	3,49 327	3,53 332	3,57 337	3,61 342	3,65 347	3,69 351	3,73 356	3,77 361	3,81 366	3,85 370	3,89 375	3,93 379	3,97 384	4,01 389	4,05 393	4,09 398	4,13 402	4,17 407	4,21 411	4,25 416	4,29 420
	4,33 424	4,37 429	4,41 433	4,45 438	4,49 442	4,53 446	4,57 450	4,61 455	4,65 459	4,69 463	4,73 467	4,77 472	4,81 476	4,85 480	4,89 484	4,93 488	4,97 492	5,01 496	5,05 500	5,09 504	5,13 508	5,17 513	5,21 517	5,25 521	5,29 524
	5,33 528	5,37 532	5,41 536	5,45 540	5,49 544	5,53 548	5,57 552	5,61 556	5,65 560	5,69 563	5,73 567	5,77 571	5,81 575	5,85 579	5,89 582	5,93 586	5,97 590	6,01 594	6,05 597	6,09 601	6,13 605	6,17 608	6,21 612	6,25 616	6,29 619
	6,33 623	6,37 627	6,41 630	6,45 634	6,49 638	6,53 641	6,57 645	6,61 648	6,65 652	6,69 655	6,73 659	6,77 662	6,81 666	6,85 669	6,89 673	6,93 676	6,97 680	7,01 683	7,05 687	7,09 690	7,13 694	7,17 697	7,21 700	7,25 704	7,29 707
	7,33 711	7,37 714	7,41 717	7,45 721	7,49 724	7,53 727	7,57 731	7,61 734	7,65 737	7,69 741	7,73 744	7,77 747	7,81 750	7,85 754	7,89 757	7,93 760	7,97 763	8,01 767	8,05 770						

Schlag- ball 80 g	8,0 2	8,5 10	9,0 18	9,5 25	10,0 32	10,5 40	11,0 46	11,5 53	12,0 60	12,5 66	13,0 73	13,5 79	14,0 85	14,5 91	15,0 97	15,5 103	16,0 109	16,5 114	17,0 120	17,5 125	18,0 131	18,5 136	19,0 141	19,5 146	20,0 152
	20,5 157	21,0 162	21,5 166	22,0 171	22,5 176	23,0 181	23,5 186	24,0 190	24,5 195	25,0 200	25,5 204	26,0 209	26,5 213	27,0 217	27,5 222	28,0 226	28,5 230	29,0 235	29,5 239	30,0 243	30,5 247	31,0 251	31,5 255	32,0 259	32,5 263
	33,0 267	33,5 271	34,0 275	34,5 279	35,0 283	35,5 287	36,0 290	36,5 294	37,0 298	37,5 302	38,0 305	38,5 309	39,0 313	39,5 316	40,0 320	40,5 323	41,0 327	41,5 331	42,0 334	42,5 338	43,0 341	43,5 345	44,0 348	44,5 351	45,0 355
	45,5 358	46,0 362	46,5 365	47,0 368	47,5 372	48,0 375	48,5 378	49,0 381	49,5 385	50,0 388	50,5 391	51,0 394	51,5 397	52,0 401	52,5 404	53,0 407	53,5 410	54,0 413	54,5 416	55,0 419	55,5 422	56,0 425	56,5 428	57,0 431	57,5 434
	58,0 437	58,5 440	59,0 443	59,5 446	60,0 449	60,5 452	61,0 455	61,5 458	62,0 461	62,5 464	63,0 467	63,5 469	64,0 472	64,5 475	65,0 478	65,5 481	66,0 484	66,5 486	67,0 489	67,5 492	68,0 495	68,5 497	69,0 500	69,5 503	70,0 506
	70,5 508	71,0 511	71,5 514	72,0 516	72,5 519	73,0 522	73,5 524	74,0 527	74,5 530	75,0 532	75,5 535	76,0 537	76,5 540	77,0 543	77,5 545	78,0 548	78,5 550	79,0 553	79,5 556						

6.3 Übungsauswahl/Wettkampfkarten Wettkampf Leichtathletik

Ball- wurf 200 g	4,0 5	4,5 14	5,0 24	5,5 33	6,0 41	6,5 49	7,0 57	7,5 64	8,0 71	8,5 78	9,0 85	9,5 92	10,0 98	10,5 105	11,0 111	11,5 117	12,0 123	12,5 128	13,0 134	13,5 140	14,0 145	14,5 150	15,0 156	15,5 161	16,0 166
	16,5 171	17,0 176	17,5 181	18,0 186	18,5 190	19,0 195	19,5 199	20,0 204	20,5 209	21,0 213	21,5 217	22,0 222	22,5 226	23,0 230	23,5 234	24,0 238	24,5 243	25,0 247	25,5 251	26,0 255	26,5 259	27,0 262	27,5 266	28,0 270	28,5 274
	29,0 278	29,5 281	30,0 285	30,5 289	31,0 292	31,5 296	32,0 300	32,5 303	33,0 307	33,5 310	34,0 314	34,5 317	35,0 320	35,5 324	36,0 327	36,5 331	37,0 334	37,5 337	38,0 341	38,5 344	39,0 347	39,5 350	40,0 353	40,5 357	41,0 360
	41,5 363	42,0 366	42,5 369	43,0 372	43,5 375	44,0 378	44,5 381	45,0 384	45,5 387	46,0 390	46,5 393	47,0 396	47,5 399	48,0 402	48,5 405	49,0 408	49,5 411	50,0 414	50,5 416	51,0 419	51,5 422	52,0 425	52,5 428	53,0 430	53,5 433
	54,0 436	54,5 439	55,0 441	55,5 444	56,0 447	56,5 450	57,0 452	57,5 455	58,0 458	58,5 460	59,0 463	59,5 465	60,0 468	60,5 471	61,0 473	61,5 476	62,0 478	62,5 481	63,0 483	63,5 486	64,0 489	64,5 491	65,0 494	65,5 496	66,0 499
	66,5 501	67,0 503	67,5 506	68,0 508	68,5 511	69,0 513	69,5 516	70,0 518	70,5 521	71,0 523	71,5 525	72,0 528	72,5 530	73,0 532	73,5 535	74,0 537	74,5 539	75,0 542	75,5 544	76,0 546	76,5 549	77,0 551	77,5 553	78,0 556	78,5 558
	79,0 560	79,5 562	80,0 565	80,5 567	81,0 569	81,5 571	82,0 574	82,5 576	83,0 578	83,5 580	84,0 582	84,5 585	85,0 587	85,5 589	86,0 591	86,5 593	87,0 596	87,5 598	88,0 600						
Kugel	2,1 6	2,2 15	2,3 24	2,4 33	2,5 42	2,6 50	2,7 58	2,8 67	2,9 75	3,0 82	3,1 90	3,2 98	3,3 105	3,4 113	3,5 120	3,6 127	3,7 134	3,8 141	3,9 148	4,0 155	4,1 162	4,2 168	4,3 175	4,4 181	4,5 188
	4,6 194	4,7 200	4,8 206	4,9 213	5,0 219	5,1 225	5,2 231	5,3 237	5,4 242	5,5 248	5,6 254	5,7 260	5,8 265	5,9 271	6,0 276	6,1 282	6,2 287	6,3 293	6,4 298	6,5 303	6,6 309	6,7 314	6,8 319	6,9 324	7,0 329
	7,1 335	7,2 340	7,3 345	7,4 350	7,5 355	7,6 359	7,7 364	7,8 369	7,9 374	8,0 379	8,1 384	8,2 388	8,3 393	8,4 398	8,5 402	8,6 407	8,7 412	8,8 416	8,9 421	9,0 425	9,1 430	9,2 434	9,3 439	9,4 443	9,5 447
	9,6 452	9,7 456	9,8 460	9,9 465	10,0 469	10,1 473	10,2 478	10,3 482	10,4 486	10,5 490	10,6 494	10,7 498	10,8 503	10,9 507	11,0 511	11,1 515	11,2 519	11,3 523	11,4 527	11,5 531	11,6 535	11,7 539	11,8 543	11,9 547	12,0 551
	12,1 555	12,2 558	12,3 562	12,4 566	12,5 570	12,6 574	12,7 578	12,8 581	12,9 585	13,0 589	13,1 593	13,2 596	13,3 600	13,4 604	13,5 607	13,6 611	13,7 615	13,8 618	13,9 622	14,0 626	14,1 629	14,2 633	14,3 636	14,4 640	14,5 644
	14,6 647	14,7 651	14,8 654	14,9 658	15,0 661	15,1 665	15,2 668	15,3 672	15,4 675	15,5 678	15,6 682	15,7 685	15,8 689	15,9 692	16,0 695	16,1 699	16,2 702	16,3 706	16,4 709	16,5 712	16,6 716	16,7 719	16,8 722	16,9 725	17,0 729
	17,1 732	17,2 735	17,3 739	17,4 742	17,5 745	17,6 748	17,7 751	17,8 755	17,9 758	18,0 761	18,1 764	18,2 767	18,3 771	18,4 774	18,5 777	18,6 780	18,7 783	18,8 786	18,9 789	19,0 792	19,1 796	19,2 799	19,3 802	19,4 805	19,5 808
	19,6 811	19,7 814	19,8 817	19,9 820	20,0 823	20,1 826	20,2 829	20,3 832	20,4 835	20,5 838															
Schleu- derball	3,0 15	3,5 30	4,0 44	4,5 57	5,0 70	5,5 82	6,0 93	6,5 104	7,0 115	7,5 125	8,0 135	8,5 144	9,0 153	9,5 162	10,0 171	10,5 180	11,0 188	11,5 196	12,0 204	12,5 212	13,0 220	13,5 227	14,0 235	14,5 242	15,0 249
	15,5 256	16,0 263	16,5 270	17,0 277	17,5 283	18,0 290	18,5 296	19,0 302	19,5 309	20,0 315	20,5 321	21,0 327	21,5 333	22,0 339	22,5 345	23,0 350	23,5 356	24,0 362	24,5 367	25,0 373	25,5 378	26,0 384	26,5 389	27,0 394	27,5 399
	28,0 405	28,5 410	29,0 415	29,5 420	30,0 425	30,5 430	31,0 435	31,5 440	32,0 445	32,5 449	33,0 454	33,5 459	34,0 464	34,5 468	35,0 473	35,5 478	36,0 482	36,5 487	37,0 491	37,5 496	38,0 500	38,5 505	39,0 509	39,5 513	40,0 518
	40,5 422	41,0 426	41,5 431	42,0 435	42,5 439	43,0 443	43,5 447	44,0 451	44,5 455	45,0 459	45,5 463	46,0 467	46,5 471	47,0 475	47,5 479	48,0 483	48,5 487	49,0 491	49,5 495	50,0 499	50,5 503	51,0 507	51,5 511	52,0 515	52,5 519
	53,0 623	53,5 626	54,0 630	54,5 634	55,0 637	55,5 641	56,0 645	56,5 648	57,0 652	57,5 656	58,0 659	58,5 663	59,0 666	59,5 670	60,0 674	60,5 677	61,0 681	61,5 684	62,0 688	62,5 691	63,0 695	63,5 698	64,0 701	64,5 705	65,0 708
	65,5 712	66,0 715	66,5 718	67,0 722	67,5 725	68,0 728	68,5 732	69,0 735	69,5 738	70,0 742															

Gesamtpunktzahl: _____

6.4 AUSWERTUNG/FORMELN UND BEISPIELE ZUR PUNKTEBERECHNUNG

Mädchen

Disziplin / Distanz	Leichtathletik	a	c
50 m	h+e	3.64800	0.00660
75 m	h+e	3.99800	0.00660
100 m	h+e	4.00620	0.00656
800 m		2.02320	0.00647
1000 m			
2000 m		1.80000	0.00540
3000 m		1.75000	0.00500
Hochsprung		0.88070	0.00068
Weitsprung		1.09350	0.00208
Kugelstoß		1.27900	0.00398
Schleuderball		1.08500	0.00921
200-g-Ballwurf		1.41490	0.01039
80-g-Schlagballwurf		2.02320	0.00874

Jungen

Disziplin / Distanz	Leichtathletik	a	c
50 m	h+e	3.79000	0.00690
75 m	h+e	4.10000	0.00664
100 m	h+e	4.34100	0.00676
800 m		2.32500	0.00644
1000 m		2.15800	0.00600
2000 m		1.78400	0.00600
3000 m		1.70000	0.00580
Hochsprung		0.84100	0.00080
Weitsprung		1.15028	0.00219
Kugelstoß		1.42500	0.00370
Schleuderball		1.59500	0.009125
200-g-Ballwurf		1.93600	0.01240
80-g-Schlagballwurf		2.80000	0.01100

$$\text{Lauf (h):} \quad P = \frac{(D:[M+\text{Zuschlag}]) - a}{c}$$

$$\text{Lauf (e):} \quad P = \frac{(D:M) - a}{c}$$

$$\text{Sprung + Stoß/Wurf:} \quad P = \frac{\sqrt{M} - a}{c}$$

Erläuterung:

h = Handzeitmessung

e = Elektronische Zeitmessung

P = Punkte

D = Distanz; Laufstrecke in Metern

Zuschlag = Strecken bis einschließlich 300 m = 0,24

Strecken von 300 bis 400 m = 0,14

über 400 m kein Zuschlag

M = Messwert oder Leistung;

Zeiten sind in Sekunden, Höhen/Weiten in Metern umzurechnen!

Die altersgemäßen Gewichtsreduzierungen bleiben unberücksichtigt; sie erfolgen nach den üblichen Regeln!

Die über die Formel errechneten Werte sind in jedem Falle auf ganze Zahlen abzurunden.

BEISPIELE FÜR PUNKTEBERECHNUNGEN NACH DEN FORMELN MIT ELEKTRONISCHER ODER HANDZEITMESSUNG

Mädchen

50 m weiblich (el.) Formel: $=(50:M-3,648):0,0066$	50 m weiblich (Hand) Formel: $=(50:[M+0,24]-3,648):0,0066$
75 m weiblich (el.) Formel: $=(75:M-3,998):0,0066$	75 m weiblich (Hand) Formel: $=(75:[M+0,24]-3,998):0,0066$
100 m weiblich (el.) Formel: $=(100:M-4,0062):0,00656$	100 m weiblich (Hand) Formel: $=(100:[M+0,24]-4,0062):0,00656$
800 m weiblich Formel: $=(800:M-2,0232):0,00647$	2000 m weiblich (Hand) Formel: $=(2000:M-1,8):0,0054$
3000 m weiblich Formel: $=(3000:M-1,75):0,005$	Hochsprung weiblich Formel: $=(\sqrt{M}-0,8807):0,00068$
Weitsprung weiblich Formel: $=(\sqrt{M}-1,0935):0,00208$	Kugel weiblich Formel: $=(\sqrt{M}-1,279):0,00398$
Ballwurf weiblich Formel: $=(\sqrt{M}-1,4149):0,01039$	Schlagball weiblich Formel: $=(\sqrt{M}-2,0232):0,00874$
Schleuderball weiblich Formel: $=(\sqrt{M}-1,085):0,00921$	

Jungen

50 m männlich (el.) Formel: $=(50:M-3,79):0,0069$	50 m männlich (Hand) Formel: $=(50:[M+0,24]-3,79):0,0069$
75 m männlich (el.) Formel: $=(75:M-4,1):0,00664$	75 m männlich (Hand) Formel: $=(75:[M+0,24]-4,1):0,00664$
100 m männlich (el.) Formel: $=(100:M-4,341):0,00676$	100 m männlich (Hand) Formel: $=(100:[M+0,24]-4,341):0,00676$
	800 m männlich Formel: $=(800:M-2,32500):0,00644$
2000 m männlich Formel: $=(2000:M-1,784):0,006$	1000 m männlich Formel: $=(1000:M-2,158):0,006$
Hochsprung männlich Formel: $=(\sqrt{M}-0,841):0,0008$	3000 m männlich Formel: $=(3000:M-1,7):0,0058$
Kugel männlich Formel: $=(\sqrt{M}-1,425):0,0037$	Weitsprung männlich Formel: $=(\sqrt{M}-1,15028):0,00219$
Schlagball männlich Formel: $=(\sqrt{M}-2,8):0,011$	Ballwurf männlich Formel: $=(\sqrt{M}-1,936):0,0124$
	Schleuderball männlich Formel: $=(\sqrt{M}-1,595):0,009125$

Die über die Formel errechneten Werte sind in jedem Falle auf ganze Zahlen abzurunden.

6.5 HINWEISE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE MIT BEHINDERUNG

Beim Wettkampf Leichtathletik müssen aus den vier Bereichen Sprint, Lauf, Sprung und Wurf oder Stoß drei Disziplinen absolviert werden. Es wird empfohlen, einen Vierkampf durchzuführen und dann bei der Berechnung der Gesamtpunktzahl das schlechteste Einzelergebnis zu streichen. Eine Zuordnung der Disziplinen zu den verschiedenen Behinderungsgruppen ist dem Online-Tool oder den Faktorentabellen zu entnehmen. Die besonderen Durchführungsbestimmungen und die Anpassungen an die Bundesjugendspiele werden im Folgenden beschrieben.

Startklassen von Schüler*innen mit Behinderung

Die Kinder und Jugendlichen werden in der Leichtathletik gemäß „Einordnung in die Startklasse“ eingruppiert.

Regelwerk und Durchführungsbestimmungen

Grundsätzlich ist zu beachten, dass die Kinder und Jugendlichen nur in den Disziplinen starten können, die mit Faktoren für ihre Startklasse versehen sind (siehe Umrechnungsfaktor). Neben den allgemeinen Bestimmungen für die Bundesjugendspiele ist für die Startklassen in den unterschiedlichen Disziplinen Folgendes zu beachten:

Laufdisziplinen

Beinbehinderte

Das Laufen mit Stützen ist nicht erlaubt. Prothesenträger*innen mit Standardprothesen dürfen nur die Kurzstrecken (50 m und 100 m) laufen. Mittel- und Langstrecken dürfen nur mit entsprechender Sportprothese gelaufen werden.

Hörgeschädigte

Das Startsignal muss optisch gegeben werden.

Sehgeschädigte

Blinde (B 1) laufen alle Strecken mit Begleitläufer*in. Sehbehinderte der Startklasse B 2 können mit Begleitläufer*in laufen. Kinder und Jugendliche der Startklasse B 1 und B 2 bekommen jeweils 2 Bahnen zugewiesen. Zu keiner Zeit darf der/die Begleitläufer*in den/die Läufer*in ziehen oder schieben. Bei Zielüberquerung muss sich der/die Begleitläufer*in hinter dem/den Läufer*in befinden.

Rollstuhlfahrer*innen

Es werden keine Rollstühle zur Verfügung gestellt. Eine unterschiedliche Bewertung zwischen Rennrollstuhl und Alltagsrollstuhl erfolgt nicht. Das Tragen eines Kopfschutzes (Helm) wird empfohlen und ist ab 400 m Pflicht. Der Rollstuhl muss wenigstens zwei große und ein kleines Rad haben. Er darf keine Vorrichtungen zur Verbesserung der Aerodynamik haben. Auf jedem großen Rad ist nur ein Handreifen gestattet. Handgetriebene Steueranlagen (keine mechanischen Getriebe) sind erlaubt. Ein Handbike darf nicht benutzt werden.

Beim Start darf der vorderste bodenberührende Teil des Rollstuhles die Innenkante der Startlinie nicht überschreiten. Die Zeitnahme bei Rollstuhlfahrer*innen erfolgt, wenn die Naben der Vorderräder die Ziellinie erreichen.

Sprung

Sehgeschädigte

Kinder und Jugendliche der Startklasse B 1 und B 2 springen aus einem Absprungraum von 1 Meter (im Gegensatz zum normalen Absprungraum von 0,80 m) ab. Sie werden zur Wettkampfanlage geführt.

Die Begleitung hilft bei der Orientierung, muss aber vor dem Wettkampfversuch die Wettkampfanlage verlassen haben. Akustische Orientierungshilfen sind erlaubt.

Wurf/Stoß

Rollstuhlfahrer*innen

Kinder und Jugendliche im Rollstuhl absolvieren alle drei Versuche nacheinander. Die Räder des Rollstuhles müssen sich hinter der Abwurflinie bzw. innerhalb des Kreises befinden, kein Teil des Rollstuhles darf außerhalb des Abwurfbereiches den Boden berühren.

Beim Abwurf/-stoß muss das Kind und der/die Jugendliche mit einem Teil des Oberschenkels oder des Gesäßes mit dem Kissen oder dem Sitz in Berührung bleiben.

Ein mitgebrachter – den Wettkampfbestimmungen entsprechender – Wurf-/Stoßstuhl darf benutzt werden. Die Sitzhöhe einschließlich Kissen darf maximal 75 cm betragen.

Sehgeschädigte

Kinder und Jugendliche der Startklasse B 1 und B 2 werden zur Wettkampfanlage geführt. Die Begleitung hilft bei der Orientierung, muss aber vor dem Wettkampfversuch die Wettkampfanlage verlassen haben.

Akustische Orientierungshilfen sind erlaubt.

Umrechnungsfaktor

Den Startklassen werden Faktoren zugeordnet, die auf Grund vielfältiger Erfahrungswerte aus dem Wettkampfsport von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung erstellt wurden. Die erzielte Leistung wird mit diesem Faktor multipliziert. Aus dem Ergebnis werden die Punkte unter Anwendung der vorhandenen Wertungstabellen der Wettkampfsarten zu den Bundesjugendspielen abgelesen.

Lauf und Rollstuhlfahren

Startklasse	50 / 75 / 100 m		800 / 1000 / 2000 / 3000 m	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
	Faktor	Faktor	Faktor	Faktor
A 1	0,95	0,95	0,95	0,95
A 2	0,87	0,67	Faktor nicht vorhanden	
A 3	0,69	0,62	0,93	0,84
A 4	0,82	0,76	0,84	0,68
A 5	0,69	0,62	0,82	0,70
A 6	0,51	0,45	0,73	0,64
B 1	0,86	0,85	0,86	0,82
B 2	0,90	0,85	0,91	0,91
C 1	0,95	0,95	0,97	0,97
C 2	0,98	0,98	0,99	0,99
D	0,89	0,84	0,94	0,88
E	0,60	0,60	Faktor nicht vorhanden	

Wurf und Stoß

Startklasse	Kugel		Schlagball/Ball 200 g/Schleuderball 1 kg	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
	Faktor	Faktor	Faktor	Faktor
A 1	1,05	1,05	1,05	1,05
A 2	1,61	2,19	2,50	2,98
A 3	1,88	2,52	3,19	3,61
A 4	1,56	2,20	2,50	3,32
A 5	1,70	2,24	2,56	3,39
A 6	2,58	3,83	4,07	4,70
B 1	1,52	2,06	2,43	2,80
B 2	1,40	1,74	2,04	2,17
C 1	1,00	1,00	1,00	1,00
C 2	1,00	1,00	1,00	1,00
D	1,72	1,66	1,00	1,00
E	2,26	3,25	3,69	3,47

Weit- und Hochsprung

Startklasse	Hochsprung		Weitsprung	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
	Faktor	Faktor	Faktor	Faktor
A 1	1,05	1,05	1,05	1,05
A 2	1,25	1,58	1,44	2,05
A 3	Disziplin nicht möglich		Disziplin nicht möglich	
A 4	Disziplin nicht möglich		1,48	1,53
A 5	1,24	1,26	1,25	1,31
A 6	Disziplin nicht möglich		Disziplin nicht möglich	
B 1	1,54	1,44	1,34	1,44
B 2	1,21	1,25	1,23	1,31
C 1	1,05	1,05	1,05	1,05
C 2	1,05	1,05	1,05	1,05
D	1,26	1,27	1,21	1,38
E	Disziplin nicht möglich		Disziplin nicht möglich	

Beispielrechnungen

Ein Jugendlicher (16 Jahre) ist blind. Er wird auf Grund der Behinderung in die Startklasse B 1 klassifiziert. Nun absolviert er die folgenden Disziplinen mit den aufgeführten Ergebnissen:

1.	100 m Lauf	Leistung:	18 Sekunden
		Faktor laut Tabelle:	0,86
		Formel (Leistung x Faktor)	18 Sekunden x 0,86
		errechnete Leistung:	15,5 Sekunden
		Punkte laut Punktetabelle:	297
2.	Weitsprung	Leistung:	2,50 Meter
		Faktor laut Tabelle:	1,34
		Formel (Leistung x Faktor)	2,50 Meter x 1,34
		errechnete Leistung:	3,35
		Punkte laut Punktetabelle:	308
3.	Kugelstoßen	Leistung:	5,00 Meter
		Faktor laut Tabelle:	1,52
		Formel (Leistung x Faktor)	5,00 Meter x 1,52
		errechnete Leistung:	7,60
		Punkte laut Punktetabelle:	359
		Gesamtwertung:	297 + 308 + 359 = 964 Punkte
		Auszeichnung:	Teilnahmeurkunde

Sonderregelungen

Wie aus den Tabellen ersichtlich ist, können verschiedene Behinderungsgruppen nicht alle Disziplinen absolvieren. Dies betrifft insbesondere die Gruppe der Kinder und Jugendlichen mit Kleinwuchs, für die beim Laufen nur der Sprint (50 m) angeboten wird und im Sprung keine Angebote existieren. Außerdem können die Sprungwettbewerbe bei den Rollstuhlfahrer*innen nicht durchgeführt werden.

Sonderfälle	Sonderregelung
Auf Grund der Behinderung können keine drei Disziplinen aus drei unterschiedlichen Bereichen (Sprint, Lauf, Sprung und Wurf oder Stoß) absolviert werden	Es werden drei der möglichen Disziplinen aus zwei unterschiedlichen Bereichen durchgeführt und deren Punkte dann zum Gesamtergebnis addiert.
Auf Grund der Behinderung sind drei verschiedene Disziplinen nicht möglich	Es werden nur zwei Disziplinen durchgeführt. Für die dritte Disziplin wird der Mittelwert aus den Punktwerten der beiden durchgeführten Disziplinen errechnet und fließt als dritter Punktwert in die Gesamtwertung mit ein.
Weitsprung für Schüler*innen mit Beinprothese	Der Weitsprung darf nur mit einer Sportprothese durchgeführt werden. Wenn keine Sportprothese vorhanden ist, kann der Weitsprung aus dem Stand absolviert werden. Zu der erzielten Weite wird pauschal 1 Meter addiert und anschließend umgerechnet.
Eingruppierung von Schüler*innen mit Erkrankungen der inneren Organe	Die Eingruppierung erfolgt auf Grund der Bewertung der individuellen Leistungsfähigkeit (z. B. im Vergleich zum Klassendurchschnitt).
Bei leichter Beeinträchtigung der individuellen Leistungsfähigkeit	werden für alle Disziplinen die Faktoren der Startklasse A1 herangezogen.
Bei schwerer Beeinträchtigung	werden für alle Disziplinen die Faktoren der Startklasse A5 angewendet.
	Sollten auf Grund der Beeinträchtigung keine drei Disziplinen möglich sein, so ist eine der o.a. Sonderregelungen unter Berücksichtigung der hier beschriebenen Faktoren anzuwenden.

Im Sinne der Teilhabe und des Fair Play Gedankens sollen die Kinder und Jugendlichen motiviert werden, diese Regelungen zu akzeptieren.

12. IMPRESSUM

Herausgeber/Träger:

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ)

Anschrift:
Glinkastraße 24
10117 Berlin

Telefon: 03018/555-0
Fax: 03018/555-4400
E-Mail: poststelle@bmfsfj.bund.de

Internet: www.bmfsfj.de

Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland (KMK)

Anschrift:
Taubenstraße 10
10117 Berlin

Internet: www.kmk.org

Deutsche Sportjugend im Deutschen Olympischen Sportbund e. V. (DOSB)

Anschrift:
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt am Main

Internet: www.dsja.de

Redaktion:

Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend (BMBFSFJ)

Berlin, April 2025